

BÖDELI *info*

16. JAHRGANG
JANUAR 2013

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därliken, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen, Wilderswil, Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen, Hofstetten, Oberried, Planalp und Schwanden.

INTERVIEW

**«Eine gute Kunden-
betreuung hat Vorrang
vor Neuem.»**

Martin Krauchthaler,
Geschäftsführer
AIS-Computer AG



Seit 20 Jahren erfolgreich und sicher anlegen! Steinbockkonto®

- 20 Jahre - Sicherheit garantiert
- kein Kursrisiko
 - spesenfrei
 - mündelsichere Anlage
 - Vorzugszins

BANK  EKI
www.bankeki.ch

Billig ist oft teuer

Jeder von uns freut sich, wenn er günstig einkaufen kann. Doch leider sind die Schnäppchen von Discountern und grossen Handelsketten nicht immer ein guter Deal.

Viele Kunden haben in Zeiten wachsender Unsicherheit, steigender Angebotsfülle und Komplexität von Produkten und Lösungen weder Zeit noch Lust, sich ausgiebig selbst schlau zu machen, welche Geräte oder Lösungen das Beste für sie sind. Und das Geld, einen Fehlkauf zu riskieren, haben auch die wenigsten. Sie wünschen sich einen verlässlichen Wegweiser.

Da hat der Fachhandel einen klaren Trumpf zu bieten: mit der räumlichen Nähe und den persönlichen Kontakten zu den Kunden kann er die oft vorhandenen Grössen- und Konditionenvorteile von Global Playern und Online-Shops wettmachen. Der Preis allein ist in den seltensten Fällen das alleinige Entscheidungskriterium – speziell wenn Servicefaktoren, Dienstleistungen, Vertrauen und Kompetenz eine Rolle spielen. Der direkte und persönliche Draht ermöglicht überhaupt erst, die Bedürfnisse und das

Potenzial des Kunden zu ermitteln – und entsprechende Angebote und Lösungen zu unterbreiten.

Die AIS-Computer AG kennt ihre Kunden, die wichtigen Themen und Trends, die verschiedenen Produkte und Hersteller mit ihren Argumenten und Besonderheiten und kann die passenden Lösungen vor Ort installieren und bei Problemen kompetent unterstützen.

Der persönliche Kontakt steht bei uns im Zentrum. Dies gilt auch für unsere Lieferanten. Als einer von zehn Premium-Partnern der Firma Wortmann Terra steht uns ein riesiges Angebot von Produkten und Dienstleistungen zur Verfügung, die wir eins zu eins an unsere Kunden weitergeben können.

Wir freuen uns, Sie telefonisch oder persönlich bei uns im neuen Firmengebäude zu beraten.



Daniel Aemmer
Geschäftsinhaber
AIS-Computer AG
Untere Bönigstrasse 33
3800 Interlaken
Tel. 033 826 11 22
ais@ais-computer.ch
www.ais-computer.ch

IMPRESSUM

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Weber AG Verlag, Sibylle Dräyer, Nina Ruosch, Gwattstr. 125, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, e-mail: boedeli-info@weberag.ch
Leitung Bödeliinfo, Inserate und Gewerbeseiten Doris Wyss, Brunnengasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 822 33 54, e-mail: boedeli-info@weberag.ch
Vertreter des Vereinskonzents Peter Wenger, Präs. Vereinskonzent, Postfach 336, 3800 Interlaken, Mobile 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli, Mobile 079 632 76 70
Titelseite Martin Krauchthaler
Foto Fabienne Wüthrich
Druck Ilg AG, Druck & Medien, 3752 Wimmis
ISSN 1662-0984
Auflage 18 000 Expl.
Erscheinungsweise 12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

Beiträge per Mail an: boedeli-info@weberag.ch
Annahmeschluss: Freitag, 11. Januar 2013
Alle Beiträge erscheinen auch im BrienzInfo.

Lesen Sie uns
online – weltweit:
www.boedeli-info.ch



Als Gratis-App für
iPhone und iPad

Krankenpflege zu Hause

Kostenlose Beratung · Verkauf und Vermietung
AHV-IV-/EL und Krankenkasse anerkannte Abgabestelle



- komfortables Elektro-Pflegebett
- Antidekubitusmatratze
- Patientenheber
- Badelift



- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Scooter
- Rollatoren
- Nachtstühle
- Gehhilfen

Apotheke Dr. Portmann AG · Höhweg 4 · 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 36 · Fax 033 828 34 30 · www.portmann.ch

Winter im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken

Geniessen Sie unsere vielfältigen,
urchigen Hütten-Gerichte!

Bilderausstellung: Mira Burri, Unterseen
Winterdekoration: Atelier Trix Trittbach, Unterseen

Gluschtige Holzofenpizza das ganze Jahr;
im Winter immer Mittwoch bis Sonntag abends

DO 24.1. 19.30 Uhr Gsteigbrugg-Örgeler

Werktags täglich 2 Menüs (1 vegi) à CHF 18.50
Fragen Sie nach unserem Menüpass:
Jedes 11. Menü ist gratis!

Täglich grosses Angebot an frischer Patisserie;
Unser Konditor Egon berät Sie gerne!

Herzlich willkommen!



RESTAURANT · PIZZERIA · BAR · TERRASSE · KONDITOREI

Höhweg 115 · 3800 Interlaken · Switzerland
Tel. +4 (0)33 822 23 23 · Fax +4 (0)33 821 05 85
www.desalpes-interlaken.ch · info@desalpes-interlaken.ch

INHALT

| | |
|-----------|-----|
| EDITORIAL | 3 |
| INTERVIEW | 5–7 |

| | |
|----------------------------|---|
| GEWERBESEITEN | 9 |
| Urfer Optik AG, Interlaken | 9 |

| | |
|---|---------|
| INFOSEITEN | 11 |
| Bea Hintermeister: Bewegung | 11 |
| Sven Ruchel: Besser hören | 13 |
| Adrian Zurbuchen: Plattenbeläge & Ofenbau | 15 |
| Martin Gafner: Bücherecke | 17 |
| Max Mattmüller: Auto | 19 + 21 |

| | |
|--|--------|
| VEREINE UND ORGANISATIONEN | 27 |
| Oberländerchörli Interlaken | 27 |
| IG Sport Bödeli | 29 |
| Kneippverein Berner Oberland | 33 |
| Harder-Potschete Verein Interlaken | 35 |
| Pro Natura Berner Oberland | 37 |
| Interlaken Classics | 49 |
| Bödeli Fasnachtsverein | 51 |
| Heimatwerk Interlaken | 53 |
| Eislaufclub Jungfrau Interlaken | 55 |
| Stiftung Schloss Spiez | 57 |
| Stadtkeller Unterseen | 59, 61 |
| Schützengesellschaft Matten-Interlaken-Unterseen | 65 |
| Schlosskeller Interlaken | 67 |
| Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz | 69 |
| Verein Freunde des Kunsthauses Interlaken | 71 |

| | |
|--------------------------------|-------|
| TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE | 24 |
| VERANSTALTUNGEN | 39–43 |
| WETTBEWERB | 73 |
| INTERVIEW MIT BLICK AUF BRIENZ | 75–77 |
| KOLUMNE | 78–79 |

Das florierende Geschäft ermöglicht den Neubau

Daniel Aemmer und Martin Krauchthaler feiern dieses Jahr mit ihrer AIS-Computer AG das fünfjährige Bestehen. Nicht das Jubiläum steht aber im Fokus der noch jungen Firmengeneration, sondern der Umzug vom Dammweg in einen Neubau an der Unteren Bönigstrasse. «Der neue Standort könnte fast nicht besser sein», sagt Martin Krauchthaler überzeugt.

Herr Krauchthaler, Sie haben Mitte Oktober mit der AIS-Computer AG einen Neubau an der Unteren Bönigstrasse bezogen – warum dieser Umzug?

Martin Krauchthaler: Das Hauptkriterium war der Platzmangel: In den letzten Jahren sind wir stetig gewachsen. Vor über 15 Jahren wurde ich bei der damaligen AIS-Keller AG als erster Mitarbeiter angestellt; 2 Jahre später kam mein jetziger Geschäftspartner Daniel Aemmer dazu. Bis heute zählt unser Team fünf Mitarbeiter. Das stetige Wachstum der Angestellten und das Arbeitsvolumen haben uns zu diesem Schritt bewogen. Der alte Standort war insgesamt nur 65 Quadratmeter gross, beinhaltete nebst Büro auch Lager und Arbeitstechnik. Dank dem florierenden Geschäft konnten wir handeln.

Das heisst: Die Geschäfte der AIS-Computer AG laufen gut?

Glücklicherweise liefen die Geschäfte vor und nach der Übernahme gut. Ein grosser Vorteil war, dass Daniel Aemmer und ich seit Jahren die damalige AIS-Keller AG mitaufgebaut haben. Wir pflegten den Kundenkontakt und so hat sich seit der Übernahme nicht viel für unsere Kunden geändert.

War immer klar, dass Sie die Firma einmal übernehmen werden?

Ja. Daniel Aemmer und ich wurden mit der Option angestellt, dass wir die Firma einmal übernehmen können. Unklar war jedoch, wann dieser Zeitpunkt kommen würde, da unser Vorgänger seinen langjährigen Traum der Auswanderung verfolgte. Als der Zeitpunkt kam, ging es für uns los. Wir mussten uns konkrete Gedanken zur Übernahme und der Finanzierung machen und begannen mit der Planung. Am 1. Januar 2008 haben wir die Firma vollumfänglich übernommen und walten seither als Inhaber und Geschäftsführer der neu benannten AIS-Computer AG.

«WIR HABEN UNS GUT ÜBERLEGT, OB WIR DIE FIRMA ÜBERNEHMEN WOLLEN.»

Wussten Sie immer, dass Daniel Aemmer ihr Geschäftspartner wird?

Das stand für uns nie zur Diskussion. Die langjährige Freundschaft und die gute Zusammenarbeit haben uns gezeigt, dass wir gut zusammen harmonieren und diesen Schritt zusammen gehen wollen.

Sie haben bereits vor der Übernahme zusammen gearbeitet, gibt es nun Unterschiede?

Was unsere Zusammenarbeit betrifft, hat sich seither nicht viel verändert. Viele wichtige Entscheidungen treffen wir heu-



Martin Krauchthaler

Zur Person
Martin Krauchthaler

Jahrgang: 1973

Zivilstand: ledig

Beruflicher Werdegang:
Abgeschlossene Berufsausbildung als Maschinenmechaniker, PC-Supporter SIZ, diverse Aus- und Weiterbildungen im Bereich EDV, Microsoft Certified Professional

Hobbies: Wassersport, Motorboot, Skifahren, Computertechnik



Top Lage für den Neubau der Firma AIS-Computer AG, an der Unteren Bönigstrasse 33 in Interlaken.

te gemeinsam und tragen die Verantwortung für einen erfolgreichen Geschäftsgang zusammen. Logischerweise sind wir nicht immer gleicher Meinung: Manchmal setze ich mich durch, manchmal Daniel. Dabei handelt es sich meistens nicht um grundlegende Dinge, sondern eher um Details. Gerade beim Neubau mussten wir viele Entscheidungen treffen, dennoch haben wir den gemeinsamen Weg immer gefunden. Dank dem Einfluss von uns beiden ist das Projekt auch erfolgreich gelungen.

Warum haben Sie sich für diesen Standort entschieden?

Wir haben fast zwei Jahre nach Bauland Ausschau gehalten, bis wir schliesslich mit dem Grundstück an der Unteren Bönigstrasse fündig geworden sind. Da unsere Firma kein üblicher Verkaufsladen ist, sondern die individuelle Beratung und den Verkauf an Geschäfts- und Privatkunden

bevorzugt, war für uns von Anfang an klar, dass wir den Standort nicht im Dorfzentrum suchen würden. Dieser Standort könnte fast nicht besser sein: Die optimale Lage an der Hauptstrasse bietet eine direkte Zufahrt und genügend Kundenparkplätze direkt vor dem Haus. Die jetzige Situation ist so nicht mehr mit frü-

her zu vergleichen und der Neubau ist wesentlich kundenfreundlicher.

Wie lange dauerte es vom Projekt bis zum vollendeten Neubau?

Lange. Vom Kauf des Grundstücks bis zur Fertigstellung unseres Neubaus dauerte es insgesamt 18 Monate. Als wir dieses Grundstück gekauft haben, war die Überbauungsordnung noch nicht abgeschlossen. Das führte zu Verzögerungen. Erst ein Jahr später konnten wir unser Baugesuch einreichen. Dieses wurde glücklicherweise ohne Einsprachen genehmigt und der Bau konnte beginnen.

Wurden Sie in dieser Zeit nicht ungeduldig?

Doch. Vor allem aufgrund unserer Situation: Wir hatten am Dammweg keinen Platz mehr, ein effizientes Arbeiten war kaum mehr möglich. Kurz gesagt «wir platzten aus allen Nähten».

Wie arbeitet es sich nun in diesem Neubau?

Es sind Welten (lacht). Ich kann mir gar nicht mehr vorstellen, wie es vorher war. Die Arbeitsbedingungen haben sich massiv verbessert. Wir erhalten zudem gute Feedbacks von unseren Kunden und die Mitarbeiter schätzen ihre grosszügigen und modernen Arbeitsplätze.

Die AIS-Computer AG wurde in den vergangenen Jahren immer grösser. Planen Sie, weiter zu wachsen?

Dies ist sicher nicht auszuschliessen, jedoch gehört es nicht zu unserer Strategie. Wir verfolgen eher das Motto «Qua-

lität kommt vor Quantität». Uns ist es sehr wichtig, unsere Kunden auch in Zukunft ohne Einschränkungen mit Freude und viel Elan erfolgreich betreuen zu dürfen. Damit wir aber auch für die Zukunft gerüstet sind, um weitere neue Themengebiete abzudecken und Neukunden betreuen zu können, haben wir zwei zusätzliche Arbeitsplätze eingeplant.

Was wären das für neue Themengebiete?

Unser Hauptfokus liegt bei der Netzwerktechnik. Wir decken heute bereits viele Themen ab: Verkauf & Support von Computern, Zubehör, Standard-Software, Branchenlösungen für KMU sowie Planung, Projektierung und Support von EDV-Netzwerken und Telekommunikationslösungen. Die Bereiche «Internettelefonie» und das «mobile Home-Office» werden heutzutage immer wichtiger – und bieten viel Potential und neue Projekte für die Zukunft. Dies bedingt natürlich auch eine stetige Weiterbildung unserer Mitarbeiter.

Sie feiern dieses Jahr das fünfjährige Bestehen der AIS-Computer AG. Wie haben sie diese fünf Jahre erlebt?

Es ist unglaublich, wie schnell die Zeit vergeht. Wir haben zusammen viele neue Erfahrungen gesammelt und auch einige Hürden überwunden. Rückblickend auf das fünfjährige Bestehen sind wir stolz, dass wir uns im Berner Oberland als zuverlässigen EDV-Partner weiterhin so gut positionieren konnten und viele renommierte Firmen sowie auch Privatpersonen zu unseren Kunden zählen dürfen.



Das Geschäftsführerteam: Daniel Aemmer und Martin Krauchthaler (v.l.)

Haben Sie Ziele für die nächsten fünf Jahre?

Um erfolgreich zu bleiben, müssen wir auch Ziele haben und verfolgen. Primär geht es nun darum, die Vorzüge unseres Neubaus optimal auszureizen und unsere Dienstleistungen laufend zu optimieren. Auch die stetige Weiterbildung der Mitarbeiter ist ein Muss, um in dieser schnelllebigen Branche immer auf dem neusten Stand zu sein.

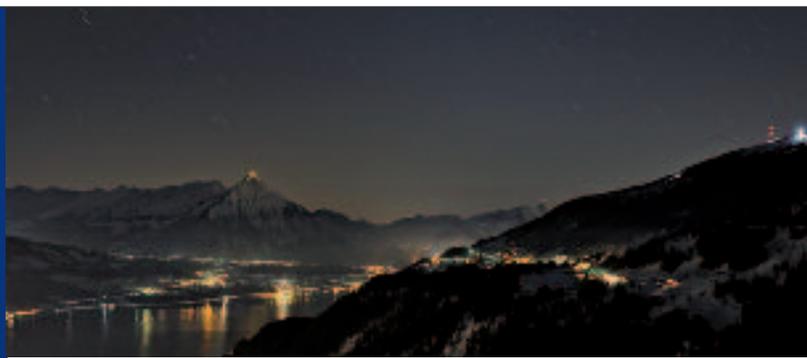
Text: Fabienne Wüthrich
Bilder: Fabienne Wüthrich/zvg

Im Computer-Support

Ein lustiges Beispiel aus dem Support-Alltag der AIS-Computer AG kann laut Martin Krauchthaler kurz zusammengefasst in etwa so aussehen: Ein Kunde ruft an, weil sein Bildschirm trotz Starten des Computers «schwarz» bleibt. Der Kunde sagt: «Mein Monitor geht nicht.» Der Supporter fragt: «Ist er denn eingeschaltet?» Der Kunde antwortet: «Ja.» Der Supporter sagt: «Dann schalten Sie ihn doch mal bitte aus.» Der Kunde hat ein Aha-Erlebnis: «Ah, jetzt geht er...»

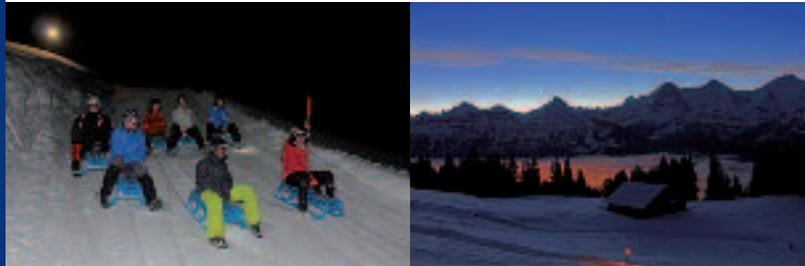


Schweiz · Switzerland · Suisse



Sternenschlitteln

**BEATENBERG – NIEDERHORN, MIT BUS AB INTERLAKEN
21. DEZEMBER 2012 – 17. MÄRZ 2013**



Geniessen Sie jeden Freitagabend Sternenschlitteln am Niederhorn. Nach einem Fondueplausch im Berghaus Niederhorn weisen der helle Mond und die glitzernden Sterne allen Nachtschwärmern den Weg auf der romantischen Schlittelpartie zur Mittelstation Vorsass.

| | |
|-------------|--|
| Abfahrt | 19.02 Uhr, Bahnhof Interlaken West, Bus Nummer 101 (Rückkehr um 24.00 Uhr mit einem Extrabus) |
| Daten | jeden Freitag, 21. Dezember 2012 – 17. März 2013 |
| Preis | Sternenschlitteln Plus*: Erwachsene CHF 59.00 Kinder 6 – 16 Jahre CHF 29.50 (in Begleitung 1 Erw.) |
| Inbegriffen | An-/Abreise, Gondelfahrt, Fondue, 1 Glühwein, Schlittenmiete, |
| Tickets | Reservation erforderlich bis Freitag 15.00 Uhr Tickets erhältlich bei Interlaken Tourismus oder online unter www.interlaken.ch . |

* auch ohne Fondue, mit unbeschränktem Schlitteln möglich.
Erwachsene CHF 40.00/Kinder CHF 20.00

Winterbekleidung und gute Schuhe sind obligatorisch. Schlittelpiste ist durchgehend mit Baulaternen markiert. Bei zweifelhaftem Wetter und/oder Sturm werden Sie ab 16.00 Uhr telefonisch über die Durchführung informiert.



Information & Reservation

Interlaken Tourismus
Höheweg 37, Postfach 369
CH-3800 Interlaken
T 0041 33 826 53 00
F 0041 33 826 53 75
mail@interlaketourism.ch
www.interlaken.ch



Top Brillengeschäft Mitglied der Bödelikarte

Gegründet wurde die Urfer Optik AG im Jahre 1963 von Peter Urfer Senior. Dieses Jahr feiert die einheimische Firma ihr 50 Jahr-Jubiläum. Sie ist das älteste Optikfachgeschäft in der Region.

Peter Urfer jun. führt das Unternehmen zusammen mit seiner Frau Fabienne. Adrian Zwahlen als dipl. Augenoptikermeister/ Master of Science, sowie drei Vollzeit-, vier Teilzeitkräfte und zwei Lehrlinge bilden das motivierte Team. Ständige Aus- und Weiterbildung und neuste Technologien stehen zuoberst auf der Prioritätenliste des innovativen Teams. Urfer Optik besitzt mit dem DNEye Scanner das neuste Gerät zum Vermessen der Augen und Anpassen von Brillengläsern von bisher unerreichter Sehqualität. Brillen und Kontaktlinsen auf höchstem Ni-

veau sind die Stärken von Urfer Optik. Es ist für das Team von entscheidender Bedeutung, dass man sich genügend Zeit für eine gute Beratung nimmt. Neu im Angebot ist das «Visualtraining», eine Art Training für die Augen, mit dessen Hilfe man Fehlfunktionen im Sehvorgang aufdeckt und beseitigen kann.

Urfer Optik AG belohnt mit der Bödelikarte treue Kunden. Wir möchten zusammen mit den anderen Bödelikarte-Geschäften die Kompetenz einheimischer Fachgeschäfte betonen.



Fabienne und Peter Urfer, Adrian Zwahlen
Urfer Optik
Bahnhofstrasse 29
3800 Interlaken
Telefon 033 822 50 32
info@urferoptik.ch
www.urferoptik.ch



Geschäftsräumlichkeiten



Weitere Informationen finden Sie unter:

Ihre Bödelikarte Partner

AMADEUS
Albert Schild AG
Bühler AG Interlaken
Coiffure Schäarischnitt
DROPA Drogerie Günther
Gebr. Vögeli AG

INA-K Schuhe für Sie & Ihn
Roro Herrenkonfektion
score sport
Urfer Optik
Weinhandlung Ritschard AG

www.boedelikarte.ch

Altersflecken

Wenn die Sonne ein Zeichen setzt.



vor der Behandlung



nach der Behandlung

Altersflecken verschwinden nicht von alleine. Aber sie können durch eine Behandlung mit dem Laser effektiv und schonend entfernt werden. Die Spezialisten vom Laserinstitut Thun wissen wie.

Wie entstehen Altersflecken?

Plötzlich sind sie da – und wollen nicht mehr weichen: Altersflecken sind bräunliche, wenige Zentimeter grosse Pigmentstörungen. Sie entstehen durch Pigmentansammlung in der Oberhaut und sind Ausdruck einer Zellschädigung aufgrund langjähriger UV-Bestrahlung der Haut. Es handelt sich hierbei um gutartige Hautveränderungen, die meistens im Gesicht, im Bereich des Dekolletés oder am Handrücken auftreten.

Effektiv, schonend und schmerzarm

Für die Entfernung verwenden wir den gepulsten Alexandrit-Laser. Die dunklen Pigmente werden unter Schonung des umgebenden Gewebes vom Laserlicht zersprengt und die verbleibenden Teile vom Körper abgebaut. Nach der Behandlung bilden sich leichte Krusten, die nach 1-2 Wochen abheilen. Die Behandlung verursacht ein leichtes Brennen – vergleichbar mit dem Gefühl, wenn ein Gummiband auf die Haut prallt.

Sichtbare Erfolge nach einer Behandlung

In der Regel ist nur eine Behandlung notwendig. Der Erfolg ist jedoch nicht sofort nach der Laserbehandlung erkennbar, dieser stellt sich erst nach 2-4 Wochen ein.

Vorbeugung ist die beste Behandlung

Vermeiden Sie lange Sonnenbäder und schützen Sie Ihre Haut konsequent mit einem hohen Sonnenschutz – auch im Winter.

Wir geben unser Bestes, damit Sie sich schön fühlen.

Eine Auswahl unserer vielfältigen Behandlungen: Altersflecken, Couperose, Faltenbehandlung, Lippen, Haarentfernung, Hautverjüngung, Peeling, Cellulite, Besenreiser, fraktionierte Laserbehandlung, Anti-Aging, Fusspflege, Narbenbehandlung, Schweisstherapie, Aknebehandlung, Warzen, Tattoo-Entfernung.

Vertrauen Sie auf langjährige ärztliche Erfahrung und modernste Behandlungsmethoden.

Weitere Informationen über unsere Behandlungen erhalten Sie unter www.laserinstitut.ch oder in einem persönlichen, kostenlosen Beratungsgespräch.

Schön, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Gutschein CHF 50.–



Gültig zum Jahresauftakt bis am 30. Juni 2013 für eine Laserbehandlung **Altersflecken** ab CHF 200.–, nicht kumulierbar.

Hofstettenstrasse 15E
3600 Thun
T 033 223 35 33
info@laserinstitut.ch

www.laserinstitut.ch

Sport bei Krebs?

Krebspatienten müssen sich schonen! So denken wohl die meisten von uns. In den vergangenen zehn Jahren widerlegten jedoch viele hochwertige Studien diese Meinung und belegen ganz klar, wie enorm wichtig Bewegung und Sport im Zusammenhang mit der Krankheit Krebs stehen.

Das Erkrankungsrisiko wird einerseits mittels moderaten Sports um 20 bis 40 Prozent gesenkt. Andererseits mildert Sport die Nebenwirkungen der unterschiedlichen Krankheitsbehandlungen. Bewegung wirkt dem Muskelabbau, dem Beweglichkeitsverlust, der Müdigkeit, den Ängsten und den Depressionen entgegen.

Das Training in einer Gruppe verbindet durch das ähnliche Schicksal, lässt aber dadurch auch eine besondere Art von Vertrautheit zu. Niemanden stört es, wenn eine Prothese gerichtet werden muss oder unter Umständen eine Perücke während dem Training abgelegt wird.

Teilnehmer/Innen berichten: «Nach der Diagnose Krebs fühlte ich mich von meinem Körper verraten, völlig vor den Kopf gestossen, verlor komplett das Vertrauen in meinen eigenen Körper. Aber ich stand wieder auf, wollte mich von der Krankheit nicht in die Knie zwingen lassen! Sport und Bewegung halfen mir dabei.» ... «Schon während der Chemotherapie begann ich eine Gymnastikgruppe zu besuchen. Anfänglich fielen mir die Übungen zum Teil etwas schwer, jedoch erhielt ich von der Sporttherapeutin immer Unterstützung und persönliche Anleitung zu

einer vereinfachten Ausführung» ... «Einerseits bewege ich mich in der Gruppe von Gleichgesinnten, alle teilen dasselbe Schicksal, – andererseits schätze ich es sehr, dass dem Thema Krankheit nicht allzu viel Raum gegeben wird» ... «immer wieder stelle ich Fortschritte fest und nehme für mich persönlich wieder eine/zwei Übungen nach Hause, welche mich in meinen Fortschritten weiter unterstützen» ... «In der Gruppe wird viel gelacht und der soziale Kontakt nimmt für mich eine wichtige Stellung ein!» ...

Speziell ausgebildete Bewegungspädagoginnen oder Physiotherapeutinnen/-therapeuten unterrichten «Sport bei Krebs» mittels Gymnastik, Entspannungstechniken und/oder leiten Walkinggruppen. Sie unterstehen der Weiterbildungspflicht der Krebsliga Schweiz und besuchen auch regelmässig Fachtagungen an Spitälern und Hochschulen.

Schieben Sie Sport und Bewegung nicht weiter auf die lange Bank! Kontaktieren Sie mich und vereinbaren Sie eine gratis Schnupperstunde. Lassen Sie uns gemeinsam wieder das Vertrauen in den Körper finden und Bewegung und Entspannung geniessen!



Bea Hintermeister
Dipl. Bewegungspädagogin BGB,
Dipl. Sporttherapeutin
Beatenbergstrasse 44 E
3800 Unterseen
Telefon 033 823 19 87
Mobile 078 634 29 37
bea.hintigmbh@bluewin.ch



9. Januar bis Ende März 2013 Cordon bleu Variationen

Pommes-Frites und Gemüse

An Ihrem Geburtstag
schenken wir Ihnen
ein Cordon bleu nach
Ihrer Wahl!



Im Winter: Montag und Dienstag geschlossen



7. Januar bis Ende März 2013 Würziges Schweizer Poulet

Pommes-Frites und rassigen Saucen



Täglich 11.00 - 14.00 Uhr warmes Mittags-Menu Buffet

Einzel- oder mit 10er Abo möglich AHV: zum Preis von CHF 16.00
Ihr Geburtstagsgeschenk: Sie können sich gratis am Buffet bedienen!

Täglich von 07.00 bis 23.00 Uhr offen - direkt beim Bahnhof



Frau. Peter Huggler & Mitarbeiter
Hauptstrasse 11 + 143, CH-3855 Brienz
Tel. 033 951 12 41 / 033 952 20 20
hotel@brienzburli.ch / hotel@weisseskreuz-brienz.ch
www.brienzburli.ch / www.weisseskreuz-brienz.ch



Hörgeräte sind von gestern

Moderne Hörsysteme dagegen sind hochkomplexe Mini-Computer, welche mit ihrer Rechenleistung gemeinhin gebräuchliche Desktopstationen oder Laptops locker in den Schatten stellen.

Was haben die heutigen Hörsysteme mit Hörgeräten noch gemeinsam? Systeme der neusten Generation sind keine simplen Signalverstärker mehr, sondern können zwischen Sprache und Geräuschen, Lärm und Musik unterscheiden. Die Hörumgebung wird ständig analysiert und Sprachanteile im Vergleich zu Geräuschen angehoben. Aktive Mikrofone können unterscheiden, aus welcher Richtung der Schall kommt. Die Kommunikation der Hörgeräte untereinander verbessert für den Schwerhörigen das Richtungshören. Die Miniaturisierung und die offene Anpassung tragen zu einer höheren Akzeptanz bei. Die miniaturisierten Hörsysteme lösen Erstaunen und teilweise sogar Stolz aus, wenn am Stammtisch keiner merkt, dass man ein Hörgerät trägt. Die drahtlose Ankopplung externer Geräte wie Telefon, Fernseher und MP3 Player machen das Hörsystem zu einem Türöffner für neue Hörerlebnisse. Denn ohne die Nutzung dieser uns vertrauten Medien gehen uns wesentliche Informationen verloren.

kann eine dominante Stimme herausgefiltert werden. Zusätzlich wird die Sprache angehoben und die Hintergrundgeräusche gedämpft. Auch Veränderungen der Position des Sprechers werden erkannt. Zusätzlich kann der Hörsystemträger die Aufnahmerichtung der Mikrofone über die Fernsteuerung nach vorne, hinten, rechts und links beeinflussen.

Früher schreckte schon der Begriff Hörgerät viele Menschen ab. Heute besteht dazu kein Grund mehr, denn moderne Hörsysteme bringen in der Regel soviel Lebensqualität zurück, dass heutige Nutzer diese Mini-Computer nicht mehr missen möchten.



Sven Ruchel
Hörgeräte-Akustiker
Acustix
Untere Gasse 15
3800 Unterseen
Telefon 033 822 83 83
unterseen@acustix.ch
www.acustix.ch

Oberlandstrasse 39
3700 Spiez
Telefon 033 222 83 83
spiez@acustix.ch



Telefon, Handy, Fernseher und HiFi-Anlage verschmelzen heute mit dem modernen Hörgerät zu einem System.

Was nützt die neue Technologie, wenn man unter vielen Leuten in einem lärmigen Raum ist? Normalhörende können sich in lärmvoller Umgebung auf einen Sprecher konzentrieren und ihn herausfiltern. Bei Schwerhörigen ist diese Fähigkeit beeinträchtigt. Durch die Kommunikation beider Hörgeräte untereinander

Themenwochen und Kurse 2013 im Hotel Artos

Das Zentrum Artos mit dem Alters- und Pflegeheim, ***Hotel und Mietwohnungen, bietet im Hotel diverse Kurse zu verschiedenen Themen an. Interessierte aus Interlaken und Umgebung sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Hier finden Sie eine Auswahl an beliebten und bewährten Kursen. Detailprospekte und weitere Infos erhalten Sie unter www.hotel-artos.ch, oder rufen Sie uns an.

Persönlichkeitsseminar

mit Barbara und Heinz Käser
vom 1. bis 3. Februar 2013
GrenzenGlück & LebensLust

Ihr Beckenboden ist wichtig.

Wissen Sie warum?
mit Jacqueline de Jong
vom 10. bis 16. Februar 2013
Inkontinenz kann verbessert oder gar behoben werden.

Malkurs Acryl-Technik und Collagen

mit Marianne Marty
vom 11. bis 16. Februar 2013
Für Anfänger und Fortgeschrittene.

Trampolinkurs

mit Elisabeth Maurer
vom 1. bis 3. März 2013
Rückengymnastik wie auf Wolken bringt Schwung in den Alltag

Miniaturen-Malkurs

mit Frieda Zwahlen
vom 4. bis 8. März 2013
Kurs für Initial- und Buchmalerei.

Kalligraphie-Kurs

mit Frieda Zwahlen
vom 10. bis 16. März 2013
Für Einsteiger und Fortgeschrittene.

Veeh-Harfen-Spiel

mit Marie-Claire Egger-Betschart
vom 18. bis 23. März 2013
Einführungskurs. - Auch ohne Vorkenntnisse können Sie mit der Veeh-Harfe musizieren.

Mal-Werkstatt

mit Susanne Schönenberger
vom 14. bis 20. April 2013
Der etwas andere Malkurs.

Hausmusikwoche

mit Esther Hebeisen-Rutschli
vom 21. bis 27. April 2013
Wenn Sonnenstrahlen auf Regentropfen treffen.

Fotokurs

mit René Wethli
vom 17. bis 20. Mai 2013
Besser fotografieren, Bilder bearbeiten und organisieren.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Alpenstrasse 45, 3800 Interlaken, Tel. 033 828 88 44, mail@artos.ch

Mit dünnen Platten kostenbewusst sanieren

Höher, schneller, weiter! Dieses bekannte olympische Motto lässt sich auch auf die Keramik abwandeln, werden doch Keramikfliesen heute immer grösser und dünner.

Herkömmliche Keramikplatten hatten bisher eine Fliesenstärke von 8 bis 11 mm. Neu gibt es auch Fliesen auf dem Markt, die nur noch 4mm stark sind. Die neue dünne Fliese, welche bevorzugt in «grossen» Formaten – 30 x 60, 50 x 50, 60 x 60, 40 x 100 oder 60 x 120 Zentimetern produziert wird, bringt erhebliche Vorteile.

Der Auslöser für die Fertigung dünner Fliesen war die Möglichkeit etwas für die Renovation anbieten zu können. Staub- und schmutzarme Sanierung vorhandener Beläge heisst Bauen im Bestand. Ist der alte Boden noch tragfähig, kann die

dünne Fliese direkt auf den alten Belag verlegt werden. Die Verlegung von Fliese auf Fliese, oder Fliese auf PVC oder Linoleum spart Zeit, Schmutz und Geld.

Früher wurde die Modernisierung häufig wieder verschoben, weil man Staub und Schmutz fürchtete. Dünne Fliesen können hier den entscheidenden Anstoss geben. Die positiven Eigenschaften, wie z.B. Frost-, Feuer-, Flecken- und Säurebeständigkeit sowie die Abriebfestigkeit und die Lichtechtheit, bleiben auch bei den dünnen Platten erhalten. Die grossflächigen Formate erleichtern zudem die Reinigung und verbessern die Hygiene.



Verlegen auf einen alten Fliesenbelag



Die «neue, dünne» Keramikgeneration

Folgende Aspekte sprechen generell für dünne Fliesen im Badezimmer:

- Ideal für die Verlegung von Fliese auf den alten Untergrund, da dies schneller und schmutzärmer erfolgt als das Abschlagen alter Beläge.
- Nahezu höhengleicher Austausch von anderen Belagsarten (PVC, Linoleum) möglich.
- Ideal in Verbindung mit Fussbodenheizung, da die gesunde Strahlungswärme noch schneller wirkt.
- Weniger Probleme bei Höhenunterschieden (Türschwellen).
- Absolut kratzfest und extrem strapazierfähig, beständig gegen Chemikalien, Feuer, Hitze, Frost, UV-Einstrahlung.



Adrian Zurbuchen
Eidg. dipl. Plattenlegermeister
Zurbuchen Plattenbeläge
und Ofenbau AG
3800 Unterseen
Telefon 033 822 79 84
info@zurbuchen-unterseen.ch
www.zurbuchen-unterseen.ch
www.ofencheck.ch

inform plus

Fitness und Gesundheit

Liebe Berner Oberländer

Seit Dezember 2012 verstärke ich das Inform plus Interlaken. Die Leidenschaft für Bewegung, langjährige Erfahrung als Trainer und ein super Team, unterstützen euch, eure sportlichen und gesundheitlichen Ziele zu erreichen.

Einfach für ein Schnuppertraining anmelden und selbst überzeugen.

Wir freuen uns auf euch.

Euer Daniel Michel & Team



Inform plus Interlaken | Oberland Shopping | Matten bei Interlaken | 033 822 04 00

www.inform-plus.ch

Faszinierende Schweiz

Der neue Prachtband von Patrick Loertscher über die Schweiz – mit einem Vorwort von Adolf Ogi. Mit seinem Buchprojekt «Swiss Vision» hat Patrick Loertscher ein wahres Meisterwerk der Extraklasse geschaffen, sozusagen eine Liebeserklärung an seine Heimat, das die besonderen Werte der Schweiz in ihrer ganzen Ursprünglichkeit und Schönheit festhält.

Nach mehrjähriger intensivster Arbeit liegt nun ein aussergewöhnlicher Bildband vor, der sich an alle Menschen wendet, welche die Schweiz lieben und mit viel Freude die visuelle Schönheit dieses einzigartigen Landes mitten in Europa geniessen.

«Swiss Vision», Patrick Loertscher Verlag, Fr. 69.–

Martin Gafner, Krebsler AG
Höheweg 11, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16, Fax 033 823 35 60
buchoberland@krebser.ch
www.krebser.ch



Krebser

Wir wünschen
Ihnen gute
Unterhaltung

Ihre
Buchhandlung
in Interlaken

www.krebser.ch

Top 5 Belletristik

1. Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand / Jonas Jonasson / Verlag Carl's Books
2. Die Zeit, die Zeit / Martin Suter / Verlag Diogenes
3. Der Weg / William P. Young / Verlag Allegria
4. Winter der Welt / Ken Follet / Verlag Lübbe
5. Der Gefangene des Himmels / Carlos Ruiz Zafón / Verlag Fischer

Top 5 Sachbuch

1. Guinness World Records 2013 / Verlag Bibl. Inst. Mannheim
2. Das Kalb vor der Gotthardpost / Peter von Matt / Verlag Hanser
3. Jamies 15 Minuten Küche / Jamie Oliver / Verlag Dorling Kindersley
4. SF bi de Lüt – Landfrauenküche Band 2 / Verlag Landfrauen kochen
5. Kochen für Gäste / Annemarie Wildeisen / Verlag At



Salsa, Reggaeton, Latin Dance, Samba-Axé, Zumba, Modernjazz Dance, Hiphop-Streetdance, Kinderballett, Zumbatomic

Tanzschule bailArte – Kammstrasse 11 – Interlaken
www.bailarte.ch / info@bailarte.ch / 079 671 37 08

Stundenplan Tanzschule bailArte 7.1.–14.3.2013 (10 x)

| Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|-----------------------------------|---|---|--|---|
| 09h – 9.55h Zumba | | | 09h – 9.55h Zumba | |
| 13h – 13.50h Kinderballett | 16h – 16.50h Hiphop/Streetdance Kids (8 – 11J) | 16h – 16.50h Zumbatomic Kids (6 – 10J) | | |
| 14h – 14.50h Kinderballett | 17h – 17.50h Hiphop/Streetdance Kids (12 – 14J) | 17h – 17.50h Zumbatomic Kids (11 – 14J) | | |
| 18.30h – 19.25h Latin Dance | 18.45h – 19.30h Reggaeton | | 18.30h – 19.25h Streetdance Teens (14 – 20J) | 17.20h – 18.20h Orientalischer Tanz |
| 19.30h – 20.25h Zumba | 19.35h – 20.30h Zumba | 19.30h – 20.25h Zumba | 19.30h – 20.25h Modern Jazz Dance | 19h – 20.30h Orientalischer Tanz |
| 20.30h – 21.45h Salsa Anfänger | 20.35h – 21.50h Salsa Fortgeschr. | 20.30h – 21.30h Samba/Axe | | |

Preise

| | |
|-----------------------------|-----------------|
| Salsa (75 min) | CHF 220.– (10x) |
| Alle übrigen Kurse (55 min) | CHF 195.– (10x) |
| Kurse für Teens (55 min) | CHF 155.– (10x) |
| Kurse für Kids (50 min) | CHF 135.– (10x) |



Das Auto und seine Geschichte

Im 19. Jahrhundert begann die Geschichte des Automobils. Mit dem 20. Jahrhundert lösten motorisierte Wagen in nahezu allen Bereichen die von Zugtieren gezogene Fuhrwerke ab.

Technisch durchlief die Automobilgeschichte mehrere Paradigawechsel. So wurden im Jahr 1900 in den USA 40% der Autos mit Dampf betrieben, 38% elektrisch und nur 22% fuhren mit fossilen Brennstoffen. Mitte des 20. Jahrhunderts fuhren weltweit praktisch alle Autos mit einem Verbrennungsmotor. Anfang des 21. Jahrhunderts spielen alternative Antriebssysteme wieder eine zunehmend wichtigere Rolle.

Chronologie des Autos

- 1214** Roger Bacon, Mönch, Idee des autonomen Mobils
- 1447** Deutschland, es tauchen sogenannte Muskelkraftwagen auf
- 1490** Leonardo da Vinci zeichnet einen selbstfahrenden Panzerwagen
- 1600** Simon Stevin, Holland, baut Segelwagen auf Rädern
- 1646** Zeugschmid, Deutschland, baut vier-rädriger mechanischer Wagen 1.6 km/h
- 1647** Christiaan Huygens, baut eine Kolbenmaschine mit Pulverantrieb
- 1678** Verbiest, Pfarrer am chinesischen Hof, baut ein dreirädriger Dampfswagen. Ende 18. Jh Kulibin, Russland, baut den Samohyb, Grundkonstr. mit Chassis, Schwungrad, Getriebegehäuse, Bandbremsen und Wälzlager.
- 1680** Isaac Newton baut das Konzept eines Dampfuegos
- 1690** Denis Papin baut eine Hochdruckdampfmaschine mit Kolben
- 1712** Thomas Newcom, Weiterentwicklung der Dampfmaschine
- 1768** James Watt, Weiterentwicklung der Dampfmaschine

- 1769** Nicolas Cugond, F baut für die Armee eine Dampfmaschine, 6 km/h
- 1797** Richard Trevitick baut Dampfwagenmodell weiter 8 km/h
- 1805** Isacc de Rivaz baut ersten Wagen mit Verbrennungsmotor (Wasserstoffgasmotor)
- 1828** England, Pendelbusse mit Dampfantrieb
- 1829** Walter Hancock baut ersten Dampfswagen für privaten Gebrauch
- 1839** Robert Anderson baut erstes Elektroauto
- 1860** Lenoir Etienne patentiert einen betriebsfähigen Gasmotor
- 1860** Chr. Reithmann, Deutschland patentiert den ersten Viertaktmotor
- 1876** Start der Produktion der Viertaktmotoren in der Deutz AG
- 1886** Carl Benz meldet sein Motorwagen zum Patent an
- 1887** Daimler Gottlieb baut unabhängig Motorwagen 16 km/h
- 1902** Carl Benz stellt als erster Automobile in Serie her
- 1891** Weltweit entstehen Automobilfabriken, USA/Europa
- 1892** Rudolf Diesel patentiert seine neue «Wärmekraftmaschine»
- 1898** Fahrgeschwindigkeitsrekord von 63.14 km/h vom Franzosen Gaston Gräf, erstes Auto mit Frontantrieb
- 1901** Jenatzy, Geschwindigkeitsrekord 100 km/h mit Elektroauto
- 1900** Stetige Weiterentwicklung, Gründung von Marken wie Peugeot, Daimler etc.
- 1910** erstes Mal erscheint der Begriff Führerschein in Deutschland
- 1917** Schweden führt die Geschwindigkeitsbegrenzung ein



Max Mattmüller
Dipl. Ing. HTL
Garage Burgseeli AG
3805 Goldswil
Telefon 033 822 10 43
burgseeli@tcnet.ch
www.garage-burgseeli.ch

Einladung zur Strickparty



Wann:
Donnerstag Nachmittag, 14.00–16.00 Uhr

Mi, 9. Januar 2013, Thema: Rastastricken
Do, 24. Januar 2013, Thema: Perleneinsticken
Do, 17.+31. Januar 2013, Strickhöck

Wo: Im Creastübli des Creabistros



Telefon 079 790 77 28

Kein Appetit auf ein Sandwich? Oder keine Lust zum Kochen? Alles kein Problem, **wir liefern unsere Sushi auch am Mittag ins Büro oder zu Ihnen nach Hause!**

HUNDE PHYSIOTHERAPIE

LEIDET IHR HUND UNTER:

- ALTERSBESCHWERDEN?
- ERKRANKUNG AN GELENKEN?
- VERLETZUNG NACH UNFALL ODER KAMPF?
- NERVÖSEN BESCHWERDEN?
- ÄNGSTLICHKEIT?

WIR HELFEN IHREM VIERBEINER BEI DER GENESUNG!

WWW.HUNDFYSIO.COM WWW.DOGFYSIO.CH
JEANNINE BOSBOOM VIVIENNE BOSBOOM
079 635 23 78 079 389 94 77



- | | |
|---|---|
| <p>1903 Spyker, erster Sportwagen mit Allradantrieb</p> <p>1913 Ford, die Fließbandproduktionen wurden gestartet</p> <p>1918 erste Chassis aus Stahl</p> <p>1924 Deutschland, erste Fließbandproduktionen</p> <p>1926 Fusion von Benz und Daimler</p> <p>1933 Rotationskolbenmotor</p> <p>1940 Automatikgetriebe</p> <p>1948 Radialreifen</p> <p>1951 erste Benzineinspritzung</p> <p>1955 erste Bremssscheiben auf dem Citroen DS</p> <p>1957 erste Sicherheitsgurten</p> <p>1963 erstes Automobil mit Wankelmotor wird gebaut</p> | <p>1972 erstes in Grossserie gebautes Auto von Subaru</p> <p>1974 GM entwickelt Katalysatoren für Automobile</p> <p>1978 Mercedes bringt das erste vollelektronische ABS auf den Markt</p> <p>1980 die ersten Autos mit Airbags werden gebaut</p> <p>1990 Katalysatoren für Dieselmotoren werden entwickelt</p> <p>1995 das ESP findet den Weg in die Autos</p> <p>1997 die ersten Hybridfahrzeuge werden auf dem Markt verkauft</p> <p>...Wasserstoffmotoren, E-Cat-Motoren... werden wohl auch bald erhältlich sein.</p> |
|---|---|

fusspflege / fussreflexzonenbehandlung

tel. 079 732 91 14

barbara häni
general-guisanstrasse 27
3800 interlaken
(auch mobiler dienst)

gepflegt – entspannt – gesund

Private Spitex

Sana-Team

- M. Anderegg
Natel 079 756 62 36
- E. Roth
Natel 079 768 92 34
- B. Gilgen
Natel 079 517 62 19
- A. Müller
Natel 079 381 18 20

Von allen Schweizer Krankenkassen anerkannt!

Praxis für Gesundheit in Leissigen

bernold

Massage, Reiki
Lomi Lomi, Yoga

Brigitte Bernold
Dipl. Masseurin
Yogalehrerin
079 126 84 43



Bioresonanz
Lebenshilfe

Annette Ast
NVS A-Mitglied
Kassenzulässig
078 783 13 43

Fusspflegestudio

Margrith Inäbnit

Rufenstrasse 4
3800 Matten
078 624 17 12
meggi.inaebnit@bluewin.ch



Höchstgelegenes Skigebiet im Berner Oberland!

www.schilthorn.ch

007^{er} film location



Hochzeitsausstellung



Im Hotel Bären Wilderswil

Sonntag 27. Januar 2013

11 – 17.00 Uhr

Mit Lounge

Eintritt frei

Grosse Gratisverlosung

Blumen B.Ryffel
Coiffure Daniel
Hotel Bären Wilderswil
Bürobedarf Schaffner
Wenger Reisen AG
Hut! Nadja Modistin
Kosmetikinstitut Ursula Stucki

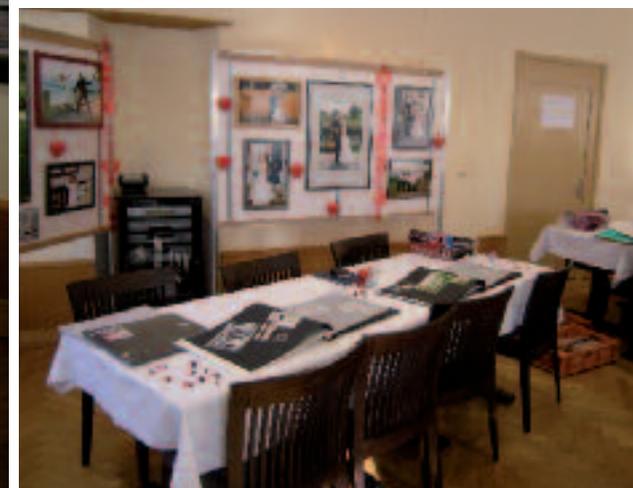
Reisebüro Geo Tours
Garage Zimmermann AG
Hostettler Hochzeitsmode
Foto Schenk Inh. Nicole Müller
Kutschenbetriebe E & E. Voegeli
Bäckerei Konditorei Michel
Goldschmiede-Atelier P. Hablützel

Alles an einem Ort –
«Heiraten und mehr.»



Wir freuen uns auf Ihren
Besuch am 27. Januar 2013

Im Hotel Bären
in Wilderswil
11:00 bis 17:00 Uhr



Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichtstiere ein neues Zuhause. Bödéli-/BrienInfo stellt Ihnen verschiedene Tiere vor, die auf ein Plätzchen in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.

Kontakt für Katzen:

Katzenauffangstation TSVI
Gisela Hertig, Bönigen
Tel. 033 823 80 08
www.katzenauffangstation.ch

Weitere Tiere finden
Sie unter:
www.tierschutz-interlaken.ch

Alle Tiere werden
gegen einen Unkosten-
beitrag abgegeben.

Kätzin INDIRA ■ Broccard ■ Langhaar ■ Ca. 8 Jahre alt ■ Leukosegetestet, vollständig geimpft, kastriert, gechipt ■ Etwas schüchtern



Indira ist eine schöne, ruhige und zurückhaltende Katze. Sie kommt aus einem Mehrkatzenhaushalt und ist an andere Katzen gewöhnt. Sie braucht etwas Zeit, um Vertrauen zu fassen und möchte in ein neues Zuhause einziehen, wo man sie selber entscheiden lässt, wann sie Streicheleinheiten möchte. Vor Kindern und Hunden hat sie Angst.

Kater MISCHA ■ Schwarz ■ Ca. 9 Monate alt ■ Leukosegetestet, vollständig geimpft, kastriert und gechipt ■ Sehr zutraulich ■ Auslaufgewohnt



Mischa ist ein frecher, lustiger Kater, dem es nie zuviel Action haben kann. Er möchte in einen Haushalt einziehen,

wo jemand viel Zeit für ihn hat und es an Unterhaltung nicht fehlt. Mit anderen Katzen versteht er sich gut, ist aber auch gerne alleine im Mittelpunkt. Auslauf in einer verkehrsberuhigten Gegend würde er sehr schätzen.

Kätzin KISHA ■ Hellrot/beige ■ Halblanghaar ■ Ca. 1 Jahr alt ■ Leukosegetestet, vollständig geimpft, kastriert und gechipt ■ Etwas schüchtern ■ Auslaufgewohnt



Kisha wartet zusammen mit zwei Schwestern (hellrot/weiss) in der Auffangstation auf ein neues Zuhause. Da alle sehr schüchtern sind, sollten die neuen Besitzer viel Geduld und Verständnis für sie haben. In einem Haushalt mit Kindern wären sie überfordert. Da die Katzen aus einer grossen Katzenfamilie stammen, sind sie sozial zu anderen Katzen, und deshalb auch als Zweitkatzen geeignet. Auslauf in einer verkehrsberuhigten Gegend wäre ideal für sie.

Gutes aus unserem TK-Frischfleisch-Angebot. z.B.:

| | | |
|--------------------------|--------|----------|
| Rindfleisch mit 70% Herz | 500 g | Fr. 3.00 |
| Rindfleisch mit 70% Herz | 1000 g | Fr. 5.50 |
| Rind Pansen grün | 500 g | Fr. 3.00 |
| Rindfleisch pur | 500 g | Fr. 3.50 |
| Pferd pur | 500 g | Fr. 4.50 |
| Geflügel Karkassen | 500 g | Fr. 4.50 |

Annina Dauwalder, Dipl. Hundecoiffeuse/Tierpflegerin, Schlossstrasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 821 11 05
Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.30-12.00/13.30-18.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Jungfrau Papeterie AG
Bhend Papeterie

Büromaterial · Kopierservice
Stempel + Gravuren
Binden + Laminieren
Geschenkboutique · Malzubehör
Basteln + Werken
Dekorationen + Partyartikel
Ballonservice · Einrahmungen
Poster + Druckgrafik

Centralstrasse 27 · 3800 Interlaken
Telefon 033 822 32 36 · Fax 033 822 32 57
bhend@bhend-papeterie.ch · www.bhend-papeterie.ch

10% Gutschein

(Der Rabatt ist nicht kumulierbar)



Lektionsplan 2013

| Tag | Uhrzeit | Kursname | Lehrer |
|------------|---------------|-----------------------------------|--------|
| Montag | 09:15 - 10:10 | fit & munter 59+ | Irène |
| | 18:00 - 18:55 | Zumba | Irène |
| | 19:00 - 19:55 | Bodyforming | Irène |
| Dienstag | 18:00 - 19:55 | Kick Power | Irène |
| | 19:00 - 19:55 | Zumba | Karin |
| | | (ab Februar: Zumba-toning) | |
| Mittwoch | 08:30 - 09:25 | Zumba | Irène |
| | | (Kinder machen mit) | |
| | 10:00 - 11:00 | Kanga Training | Irène |
| | 19:00 - 19:55 | Zumba | Karin |
| Donnerstag | 19:00 - 20:00 | BBP | Irène |
| | | (Bauch, Beine, Po) | |
| Freitag | 19:00 - 20:00 | Special | |
| | | (jeweils erster Freitag im Monat) | |

Neuer Standort ab 7. Januar 2013!
Seestrasse 107 (Inter-Kamin), 3800 Unterseen

Keine Anmeldung erforderlich
vorbeikommen - mitmachen - Spass haben!

Weitere Informationen
Irène von Atzigen, 078 653 61 42



VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



Tennisunterricht

Bambinikurs bis 6-Jährige
Schülerkurs Anfänger bis Fortgeschrittene
Erwachsenenkurse Privat- und Halbprivatunterricht
Ferienkurs für JuniorInnen



Shop

- Nike Tennisbekleidung und -schuhe
- Adidas Tennisschuhe
- Wilson und Head Tennisrackets und Zubehör
- 24-Stunden **Bespannungsservice**
- Speedo Bademode für Damen und Herren

Tennisplatzbetrieb

- Günstiges Tennisspielen für ALLE ab CHF 32.- pro Platz/Stunde
- **2 Hallenplätze** Teppichbelag mit Granulat (ganzjährig)
- **2 gedeckte Sandplätze** «French Court» in moderner Traglufthalle (November bis April)
- **3 offene Sandplätze** «French Court» (Mai bis Oktober)

Höheweg 41 · 3800 Interlaken
Telefon 033 828 28 55 · Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch · www.tennisschule-keller.ch



Singen ist Gymnastik für die Seele

Sängerinnen- und Sängerkurs

Einblick in die Kunst des Singens, in eine richtige Atemtechnik und Tonbildung. Wie kann ich mein wunderbares, körpereigenes Instrument am besten zum Klingeln bringen?

Leitung

Marie-Theres von Gunten, Beatenberg

Anmeldungen

Dionys Marchon, Mauren, 3803 Beatenberg, Tel. 033 841 02 63 / 079 944 37 61
E-Mail: dionys.marchon@quicknet.ch

Kursort

Singsaal Sekundarschule Interlaken, Alpenstrasse Nord

Kursabende

7. und 28. Februar,
14. März und 4. April 2013

Zeit

18.10–19.40 Uhr

Kosten

Fr. 80.–, zahlbar am 1. Kursabend

Das Kursangebot richtet sich an junge und jung gebliebene Frauen und Männer, die sich für das traditionelle und zeitgenössische Volkslied (Jodellied) interessieren.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis 15. Januar 2013.

Oberländerchörli Interlaken, Patronat



Pilates Training auf Pilates Geräten

mit Anita Kälin, diplomierte Pilates Studio Personaltrainerin

Trainingsraum für effizientes Personaltraining auf den Original Pilates Geräten «Reformer», «Trapez», «Chair» und «Barrel».

Im individuellen Einzeltraining kann ich als Ihre Trainerin schon nach kurzer Zeit herausfinden, mit welchen Übungen Sie Ihren ganzen Bewegungsapparat wieder zu geschmeidigen, effizienten und korrekten Bewegungsabläufen führen können. **Egal ob Anfänger oder Sportler**, ich werde auch für Sie die passende Herausforderung finden. Sie werden im Personaltraining den grösstmöglichen Nutzen für Ihren Rücken, Ihre ganze Haltung, Körperausstrahlung und Ihren Geist gewinnen!

Angebot Pilates Personaltraining:

- 1 Lektion Fr. 100.–
- 3er-Abo Fr. 285.– (Schnupperabo)
- 10er-Abo Fr. 990.– (+ 1 Lektion gratis)

Auch Duo-Training möglich (2 Personen mit 1 Personaltrainer)

Im 10er-Abo inbegriffen:

- 11 x betreute Privallektionen (Personaltraining)
- Individuelle Terminabsprache
- Haltungsanalyse mit Zielsetzung
- Spezielle Übungen für zu Hause, persönlich auf Sie abgestimmt

Gruppenkurse

Packen Sie die Gelegenheit und setzen Sie Ihre guten Vorsätze für das neue Jahr gleich in die Tat um! Jetzt anmelden, es hat noch freie Plätze im Kursprogramm ab Januar:

- Pilates
- Yoga
- Zumba Kurse:
 - ZUMBA fitness
 - ZUMBA Gold
 - ZUMBA tomic für Teenies
- Rückenfit für das Goldene Alter
- Bodytoning
- Power Toning
- Step-Intervall

Studioleitung & Infos: Anita Kälin, Tel. 033 822 02 51 / 078 876 86 50
Pilates Studio Anitafit, alte Mühle, Spielmatte 3, 3800 Unterseen

Ich melde mich an für den Sängern-Kurs, 4 x im Zeitraum Februar bis April 2013

Name, Vorname _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Tel.-Nr. _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____



Carreisen 2012



Flück-Reisen AG
 Museumsstrasse 21
 3855 Brienz
 Tel. 033 952 15 45
 info@flueck-reisen.ch
 www.flueck-reisen.ch

Carreisen 2013

| Carreisen 2013 | Datum | Tage | Preis |
|---|-----------------------|------|---------|
| Skiferien in den Kitzbüheler Alpen | 2.-9. März | 8 | 998.- |
| Faszinierendes Andalusien | 6.-17. April | 12 | 2'465.- |
| Aktive Erholung im Südtirol | 17.-21. April | 5 | 695.- |
| Apfelblüte im Südtirol | 17.-21. April | 5 | 795.- |
| Holland zur Tulpenblüte | 26. April-1. Mai | 6 | 1'175.- |
| Bayerischer Wald – Donau – Passau | 9.-12. Mai (Auffahrt) | 4 | 845.- |
| Perlen Kroatiens | 19.-27. Mai | 9 | 1'925.- |
| Traumhafte Tage am Gardasee | 3.-7. Juni | 5 | 895.- |
| Westen der USA | 8.-22. Juni | 15 | 5'995.- |
| Lavendelblüte in der Provence | 24.-28. Juni | 5 | 1'135.- |
| Baltikum und St. Petersburg – Perlen der Ostsee | 7.-21. Juli | 15 | 3'045.- |
| Bernina-Express – durch das UNESCO Welterbe | 5.-7. August | 3 | 565.- |
| Ostfriesland – Nordsee – Meyer-Werft | 27. Juli-2. August | 7 | 1'195.- |
| Irland – Nordirland | 10.-22. August | 13 | 2'595.- |
| Dresden – die barocke Perle an der Elbe | 21.-25. August | 5 | 965.- |
| Wien – Salzburg | 26.-30. August | 5 | 980.- |
| Kastelruther Spatzen im Südtirol | 5.-8. September | 4 | 585.- |
| Sonniger Herbst auf der Insel Elba | 9.-14. September | 6 | 1'045.- |
| Pertisau am Achensee | 22.-29. September | 8 | 1'375.- |
| Seefeld im Tirol | 22.-29. September | 8 | 1'185.- |
| Alpenländischer Musikherbst in Ellmau | 25.-29. September | 5 | 735.- |
| Wandern & Wellness in Ellmau | 25.-29. September | 5 | 695.- |
| Panoramafahrt mit dem Glacier-Express | 30. Sep.-2. Okt. | 3 | 665.- |
| Goldene Lärchenwälder im Engadin | 14.-16. Oktober | 3 | 535.- |
| Abschlussfahrt nach Imst im Tirol | 17.-20. Oktober | 4 | 675.- |
| Erholungs- und Kurferien in Abano Terme | 27. Okt.-3. Nov. | 8 | 1'185.- |
| Wellness & Shopping im Südtirol | 21.-24. November | 4 | 565.- |
| Radreisen | | | |
| Radreise Kärntner Seen | 15.-22. Juni | 8 | 1'625.- |
| Ostseeküsten-Radweg mit Insel Rügen | 30. Aug.-8. Sep. | 10 | 2'195.- |
| Donau-Radweg | 15.-22. September | 8 | 1'595.- |

Besuchen sie uns an der Gesundheits- und Ferienmesse in Bern vom 10.-13. Januar 2013.

Reisetage vom 26.-27. Januar 2013 an der Museumsstrasse 21. Wir präsentieren Ihnen Highlights aus dem Reiseprogramm 2013 und einen Rückblick auf die Reisen 2012.
Samstag, 26. Januar von 12.30-19.00 Uhr
Sonntag, 27. Januar von 11.00-17.00 Uhr
 Kommen Sie vorbei und geniessen Sie ein paar gemütliche Stunden. Für Unterhaltung und Verpflegung sind wir besorgt. Wir freuen uns auf Sie!

Verlangen sie unseren neuen Katalog! Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Polysportive Nachwuchsförderung der IG Sport Bodeli

Der polysportive Nachwuchsförderungskurs 2013 bringt jungen Mädchen und Knaben auf spielerische Art die Welt des Sports näher.

Während einem Jahr können die Kinder 16 verschiedene Sportarten kennenlernen. Fachtrainer und professionelle Sportlehrer der verschiedenen Sportvereine begleiten die Kids während dem ganzen Jahr.

- Fussball
- Eislauf
- Unihockey
- Leichtathletik
- Handball
- Schwimmen
- Klettern
- Badminton
- Volleyball
- Tennis
- Eishockey
- Pétanque-Eislauf
- Squash
- Swiss Koong Joong Hap-Ki-Do
- Neu: Tischtennis

Wann:

ab 9. Januar 2013 bis 11. Dezember 2013, jeden Mittwoch von 16.30-17.30 Uhr, während der Schulzeit gemäss Ferienplan der Gemeinde Interlaken

Wo:

Sporthalle Bodelibad (beim Freiluftbad in Unterseen) oder je nach Sportart in der Kletterhalle, Hallenbad, etc.

Wer:

Knaben und Mädchen aus der 1.-3. Klasse

Leitung:

Sportliche Leitung: Heiner Renfer Sportlehrer/Vorstand IGS
Administrative Leitung: Nöldy Baumann, Präsident IGS Bodeli

Kosten:

Jahresbeitrag Fr. 150.-

Anmeldung, Einschreibung und Bezahlung Jahresbeitrag sowie 1. Training für die Kids: **Mittwoch, 9. Januar 2013, 16.30 Uhr, in der Sporthalle Bodelibad.**

Auf viele aktive Kinder freuen sich die Leitung der IG Sport Bodeli und die Sportvereine.



Januar 2013 in der Brasse



Mo. 2. Januar 2013, ab 15.30 & ab 21.00 Uhr:

HARDER POTSCHETE – Konzert mit MAJOR B.

Major B. mischt Rock, Jazz, Funk und Reggae zu mitreissenden Mundart-Songs. Sympathisch und publikumsnah versteht es Frontmann Gianluca Ariu, seine Zuschauer mit mal sanften, mal kritischen und mal humorvollen schnellen Texten zu berühren, zum Nachdenken oder Tanzen zu bringen.



Do. 3. Januar 2013, 21.00 Uhr:

NILS BURRI & BAND – vintage rock

Der nette Junge von nebenan ist erwachsen geworden. Die glasklare Stimme hat Kratzer gekriegt. Der schmissige Pop ist erdigem Vintage-Rock gewichen. Nils Burri, einst gekommen um zu bleiben, legt mit «Maybe Someday» ein reifes zweites Album vor. Rauher, erdiger, natürlicher ist seine Musik geworden.



Do. 10. Januar 2013, 21.00 Uhr:

COPPERHEAD – rock, blues & country

Einflüsse aus Rock, Blues und Country der 70-er und 80-er Jahre prägen den Sound von Copperhead. Die erfahrenen Musiker Aschy Balmer (Gitarre, Gesang, Harp), Daniel Zwahlen (Lead Gitarre, Gesang, Mandoline), Urs Gsteiger (Bass, Gesang) und Daniel Zürcher (Schlagzeug, Gesang) bringen langjährige Bühnenerfahrung und eine unverbrauchte Spielfreude in die Band.



Do. 17. Januar 2013, 21.00 Uhr:

STONE AGE – rolling stones covers

Solange sich die echten Rolling Stones immer noch so zickig benehmen, für einen Gig in «normalen» Clubs, sind die einzig wahren Stonesrocker angesagt: StoneAge. Keiner hüpfte da zwar rum wie Jagger (weil die hiesigen Bühnen eben zu klein sind...), aber wie Richards & Co. tönen sie alleweil. Hauptsache: It's Only Rock'n'Roll – because they like it.



Do. 24. Januar 2013, 21.00 Uhr:

NEVER 9 BAND – big blues band

Versuche mal eine klassische Rock-Big-Band mit Drum, Bass, Gitarren, Keyboard, Sänger, Sängerinnen und mit Bläsern komplett zum Üben zu versammeln. Das geht nie! So sind's eben niemals Neune! Zu Sechst, Acht oder Zehnt, die never9band spielt live ein Repertoire von Blues über Rock bis zu souligen Balladen.

Ciao, bis später!

Mehr Infos: www.brasse-events.ch

Vorstellung!

Seit kurzem wird an den Gestaden des Thunersees ein bis anhin unbekanntes Wesen beobachtet. Es ist dies ein Schwan, welcher in stolzer Manier das tiefblaue Wasser durchpflügt. Im neu gegründeten Kulturverein Sundlauenen ziert dieses wunderschöne Tier, welches



**KULTURVEREIN
SUNDLAUENEN**

in der Literatur und der Kunst als Synonym für Reinheit und Vollendung bezeichnet wird, und die Fantasie der Menschen beflügeln soll, das neu geschaffene Logo. Sinn und Zweck des „Kulturverein Sundlauenen“ ist es, in loser Folge eine breite Palette von Aktivitäten und Veranstaltungen anzubieten: Klassische Konzerte, volkstümliche „Stubeten“ und Jazz-Events, Literatur-Lesungen, Buchvorstellungen, Referate, Humorabende, Spielnachmittage, Jassturniere, Exkursionen, um nur einige zu erwähnen. Im Verlauf des Januars 2013 findet im Restaurant des Hotel Beatus in Sundlauenen eine Gründungs-Party statt. Das genaue Datum wird in der Presse angekündigt. An diesem ersten Anlass werden Fakten und Informationen rund um das Vereinsgeschehen mitgeteilt, Vorschläge entgegengenommen und kreative Gespräche geführt. Bereits jetzt kann eine Mitgliedschaft angemeldet werden! Für den Jahresbeitrag von Fr. 50.- für Einzelpersonen und Fr. 80.- für Paare ist jedermann herzlich willkommen, im „Kulturverein Sundlauenen“ aktiv und vor allem kreativ mitzuwirken. Gerne gibt Ihnen Herr Fritz Gimmel Auskunft: 033 841 10 44 oder 079 359 06 00 oder www.drachen-musik-festival.com. Herzlichen Dank für Ihr Interesse

„Kultur in der Natur“



ANANDA INTERLAKEN

MONTAG

18.00 – 18.55 · zumba toning
19.00 – 19.55 · bodyforming

DIENSTAG

19.00 – 19.45 · fila kick power

MITTWOCH

10.15 – 11.10 · fila kick power
18.00 – 18.55 · power yoga
19.00 – 19.55 · zumba

DONNERSTAG

09.30 – 10.25 · hot iron/ langhanteltraining
18.00 – 18.55 · kids zumba*
19.00 – 19.55 · bauch beine po

FREITAG

09.00 – 09.55 · power yoga
19.00 – 19.55 · zumba

NEUER STUNDENPLAN AB 1.1.2013

PREISE, ABOS

einzeleintritt · sfr. 20
10er abo · sfr. 180
1 monat · sfr. 160
3 monat · sfr. 350
6 monate · sfr. 460

lehrlinge/schüler erhalten 20% rabatt auf das abo.

INFOS KURSE

daniela: 079 296 71 57
seestrasse 1 · 3800 unterseen
info@ananda-interlaken.ch
www.ananda-interlaken.ch

AKTUELL

massage · esther bohren und stefan feuz
kosmetik · irène wyss-gerber
polarity · elisabeth frutiger-zurbuchen

* nicht im abo inbegriffen / kinderspielecke vorhanden

01ps.com



Krebs – was kann ich selbst tun?

Informationsabend am Mittwoch, 23. Januar um 19 Uhr im Naturheilzentrum Oberland

Die Krebsforschung hat in den letzten Jahren enorme Fortschritte gemacht. Dies aber weniger im Bereich der klassischen, sondern vielmehr in der alternativen und biologischen Medizin. Danach ist das Immunsystem über unterschiedliche natürliche Massnahmen beeinflussbar. Zahlreiche wissenschaftliche Studien belegen die Anti-Krebs-Wirkung mittels vier der fünf kneipp'schen Säulen:

Im Projekt ONKOfit gehen wir ausführlich auf die Möglichkeiten ein, was jeder einzelne selbst für sich tun kann.

Weitere Informationen: www.onkofit.ch

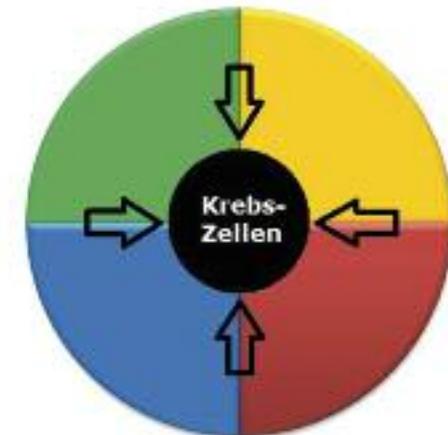
Fortlaufende Kurse
- Rückengymnastik/Pilates mit Brigitte Leuzinger in Oberhofen

- Atemgymnastik nach Wolf mit Hanni Michel in Hünibach

- Autogenes Training mit Rolf Wenger in Spiez

Anmeldung
Telefon 033 221 77 47
info@kneipp-beo.ch
www.kneipp-beo.ch
www.naturheilzentrum-oberland.ch

- Ernährung
- Bewegung
- Lebensordnung
- Heilkräuter





Harder-Potschete Verein Interlaken
Festfach 338
3800 Interlaken

ENGLISCH 3000

Ab 7. Januar 2013
Kurse auf 3 verschiedenen Schwierigkeits-Stufen

Mo./Di. **Brienz auch Tageskurse**

Mi. **Matten / Interlaken**

Do. **Reutigen**

**Tageskurse & Privatstunden
auf Vereinbarung möglich.**

18.15 für Anfänger / 20.00 Fortgeschrittene

| | |
|-----------------------|------------------------|
| 8 Lektionen (12 Std.) | Fr. 290.– (inkl. Mat.) |
| Bestehende Mitglieder | Fr. 240.– (inkl. Mat.) |
| Ehrenmitglieder | Fr. 100.– (Plus Mat.) |

Unsere Klassen sind limitiert. Wir raten dringend, sofort zu reservieren!

Henry: 033 951 00 43 oder: englisch3000@bluewin.ch

Gratulationen:

Herzliche Gratulationen an das Englisch 3000-Team.

Eure Auszeichnung (1. Preis) habt Ihr redlich verdient.

Ihr habt wahrhaftig den besten Englischkurs der Schweiz.

Macht noch lange so weiter.

Heinz Inniger

4-facher Snowboard-Weltcup-sieger; Bronze in Arosa WM & begeisterter Teilnehmer im Englisch 3000

Programm 2. Jänner 2013

Nicht vergessen!

Ab 13.00 Uhr

Kindermasken aus Unterseen: Aufnahme der Personalien der Kinderpotscheni auf dem Stadthausplatz in Unterseen. Um 13.30 Uhr Marsch mit den Trychlern Unterseen nach Interlaken auf den Marktplatz.

ab 13.30 Uhr

Besammlung aller Potschen auf dem Sagiplatz (Marktplatz) zu Interlaken.

Aufnahme der Personalien der Kinderpotscheni (selbstgebastelte Masken aus Naturmaterialien)

Platzkonzerte der teilnehmenden Formationen. Bereitstellung zum Umzug in der Postgasse.

Der **Landvogt** verteilt das «Guetjahrsbrot» an seine Untertanen (auf dem Marktplatz).

Entlang der Umzugsstrecke: Feini **Füührwehr-Bouillon**, Verkauf von Mäskeli und 2. Jänner Knacker, IG Gulaschkanone.

14.00 Uhr (Achtung:

veränderte Umzugsroute)

Abmarsch Umzug: Postgasse (Aufstellungsraum) – Höheweg (Schlauch) – Schuhgässli (Richtung Hotel Savoy) – auf der Promenade eine Runde um die Höhematte (Alpenstrasse, Lindenallee) –

Höheweg (Schlauch) – zurück auf den Sagiplatz.

ab 15.00 Uhr

Präsentation der Holzmasken auf dem Sagiplatz zu Interlaken

Verlosung des Mäskeliwettbewerbs
Konzerte und Vorstellung der Teilnehmer

Anschliessend

Unterhaltung in den Gaststätten, Beizencher der Potschen und der teilnehmenden Formationen

Auf dem Marktplatz

Die beliebte Potsche-Suppe, heissi Würscht vom Grill, Chäsbrätel, Chäschnitte, Hamburger, Hotdogs, Glühwein, Apfelpunsch, Weisswein & Bier.

Wir danken den umliegenden Gaststätten OX, Café de Paris und Las Rocas für die Unterstützung!

2. Jänner Knacker: Ab Donnerstag, 28. Dezember in den Gaststätten und an den Kiosken! 27. Dezember 2012, ab 18.30 Uhr durch die Maskenträger des Harder-Potschete-Vereins Interlaken in den Gaststätten von Rameli, Troja und Kuhplatten.



Hinten: Viviane Bärtschi, Markus Kissling (Geschäftsführer), Jacqueline Vollmer
Vorne: Sandra Stähli, Silas Maurer

Veränderung

„Was nicht wächst, stirbt.“ sagt ein bekanntes Zitat. Wachstum ist zweifellos mit Veränderung verbunden. So war für Import Optik Interlaken das Jahr 2012 ein Jahr der Veränderung. Nachdem im Mai das Atelier aus dem Laden verschwand und dadurch die Verkaufsfläche wachsen liess, erhielt die Schaufensterfront im November neue, edle Attraktivität. Die Markenpräsenz zeigt sich deutlich. Auch das Sortiment hielt mit dem Wachstum Schritt: so repräsentiert Import Optik Interlaken heute exklusiv Bvlgari, Mont Blanc und seit wenigen Tagen auch die Luxusmarke Cartier.

Trotz Veränderung ist das Fundament geblieben: Weltmode, Spitzenqualität, Bestpreise und ein seit über drei Jahren stabiles Kernteam zeugen von gesunder Kontinuität.

2. Brille kostenlos

Wir schenken Ihnen beim Kauf einer Korrekturbrille* (Fassung und Gläser) eine zusätzliche Brille in der gleichen Stärke dazu! Wählen Sie die kostenlose Brille aus unserem trendigen Zweitbrillen-Sortiment. Auf Wunsch auch mit Sonnenbrillengläsern!

*ausgenommen Komplettangebote und Aktionen

Öffnungszeiten: Di - Fr 9.00 - 12.30 und 13.30 - 18.30
Sa 9.00 - 16.00

Lassen Sie sich vom Flair und Modebewusstsein unseres Teams inspirieren.
Import Optik freut sich auf Ihren Besuch.

Import Optik

weltmode. spitzenqualität. bestpreise.

Import Optik Interlaken - Höhweg 24 - 3800 Interlaken - Telefon 033 822 70 00
www.import-optik.ch

Wintergäste an und in unseren Gewässern

Einladung zur Exkursion

Sonntag, 6. Januar 2013

Leitung: Ernst Zbären, Hans Fritschi und Michael Straubhaar.

Ausrüstung: Der Witterung angepasste Kleidung und Schuhe, evtl. Feldstecher.

Treffpunkt: Schiffstation Interlaken West, 13.15 Uhr.

Anmeldung: nicht erforderlich





HEIKE GOLDGRUBER

ANKOMMEN–STILLE–BEWEGUNG–FREUDE

Qigong in der Schwangerschaft
ab Mo 07.01. 13:30 – 15:00 h/11x Fr 297.-

Taiji-Qigong für Kinder (8 - 15 Jahre)
ab Mo 07.01. 15:30 – 16:30 h/14x Fr 210.-

Taiji ab Mo 07.01. 17:45 – 19:15 h/15x Fr 405.-
Qigong ab Mo 07.01. 19:45 – 21:15 h/15x Fr 405.-

Qigong ab Di 08.01. 07:15 – 08:15 h/15x Fr 330.-
Qigong ab Di 08.01. 19:30 – 21:00 h/15x Fr 405.-

Taiji ab Do 10.01. 09:30 – 11:00 h/10x Fr 270.-
Qigong ab Do 10.01. 12:15 – 13:15 h/10x Fr 220.-

QIGONG -STRESSREDUKTION
9. & 10. März 2013 von 09:30 – 17:30 h Fr 220.-

TUI NA – MASSAGE (Chinesische Manuelle Therapie)
Termin nach Vereinbarung (60 min) Fr 100.-

Kurse werden je nach Zusatzversicherung teilweise anerkannt.

Info & Anm.: Heike Goldgruber, Oberdorfweg 7, CH – 3812 Wilderswil, + 41 (0)76 502 30 46, heike.goldgruber@bluewin.ch
www.heike-goldgruber.ch

OrthoMedio
Orthopädie-Schuhtechnik GmbH

Orthopädische Einlagen | Fussberatung | Hilfsmittel
Massschuhe | Korrekturen | Spezial-/Bequemschuhe

Betriebsferien von MO, 24.12.12 – SA, 5.1.13

Wir wünschen Ihnen ein glückliches neues Jahr!

Filiale im Stedtlizentrum Coop 1. Stock
Bahnhofstrasse 33, 3800 Unterseen
Tel. 033 822 14 44 www.orthomedio.ch
Öffnungszeiten:
Mo, 9–12/13.30–17 Uhr, Di + Do, 14–17 Uhr

FLÜBO

Haus für schönes Wohnen
Plissees und Rollos
funktionell, wohnlich, platzsparend

Hauptstrasse 109, 3855 Brienz
Tel. 033 951 19 64, www.fluebo.ch

ilg
DRUCK UND MEDIEN



Tradition und Innovation.

Regionale Verankerung ist in unserem Familienunternehmen vierter Generation ein wichtiger Bestandteil.

ILG AG WIMMIS
Herrenmattstr. 37
3752 Wimmis
T 033 657 87 87
www.ilg.ch

VERANSTALTUNGEN



Januar 2013

DIESER VERANSTALTUNGSKALENDER WIRD OHNE GEWÄHR AUF VOLLSTÄNDIGKEIT VERÖFFENTLICHT. DIE REDAKTION DER BÖDELIINFO/BRIENZINFO EXPORTIERT EINE AUSWAHL AN VERANSTALTUNGEN AUS DEN OFFIZIELLEN DATENBANKEN VON INTERLAKEN TOURISMUS UND BRIENZ TOURISMUS, WELCHE FÜR DIE EINHEIMISCHEN LESERINNEN VON INTERESSE SEIN KÖNNTEN. BESTEN DANK FÜR DAS VERSTÄNDNIS.

WILLKOMMEN 2013

| | | |
|----------|---|---|
| Di. 1.1. | REICHHALTIGES BRUNCHBUFFET IM RESTAURANT WEISSES KREUZ BRIENZ. Ab 09.00–14.00 Uhr. Reservation Tel. 033 952 20 20 oder per E-Mail hotel@weisseskreuz-brienz.ch |  |
| Di. 1.1. | MASKENTREIBEN IM DORF BEGLEITET VON DER TRYCHLERGRUPPE. Den ganzen Tag treiben sich die maskierten Trychlermänner im winterlichen Habkern herum und sorgen für Stimmung. Ab 20.00 Uhr volkstümliche Unterhaltung im Sporthotel & Demaskierung. www.habkern.ch |  |
| Di. 1.1. | NEUJAHRBRUNCH. Beginnen Sie das neue Jahr mit einem ausgiebigen Brunch im Gourmetrestaurant «La Terrasse» im Hotel Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa. Ab 9.00 Uhr, www.victoria-jungfrau.ch |  |
| Di. 1.1. | TOUCH THE MOUNTAINS. Grosses Neujahrfeuerwerk 19.45 Uhr und Openair Konzert ab 15.00 Uhr. www.touchthemountains.ch |  |
| Di. 1.1. | NEUJAHR IM HOTEL METROPOLE. Geniessen Sie das spektakuläre Feuerwerk im Panorama-Restaurant Top o' Met bei einem feinen Käsefondue. Das Panorama-Restaurant ist an diesem Abend speziell für unsere Gäste des Käsefondue-Abends reserviert. Ab 18.00 Uhr. Reservation Tel. 033 828 66 66 oder www.metropole-interlaken.ch |  |
| Mi. 2.1. | HARDER-POTSCHETE, ALTER VOLKSBRUCH MIT UMZUG. Jeden 2. Januar wird Interlaken vom Hardermann, seinem Wyb und den Potschen, seinem Gefolge, heimgesucht. Nach der traditionellen Potschete (Umzug) trifft man sich in den Beizen in Interlaken zum gemütlichen Beisammensein. Seit bald 50 Jahren wird die Harder-Potschete in diesem Rahmen abgehalten. www.harderpotschete.ch |  |
| Mi. 2.1. | MUSIK IM LAS ROCAS. 21.00–01.00 Uhr Harderpotschete und 3 Pesetas im Las Rocas, Marktplatz, Interlaken. | |
| Mi. 2.1. | «USÄSSETE» IM HOTEL LINDENHOF IN BRIENZ. Erleben Sie die traditionelle «Usässete» im Hotel Lindenhof in Brienz. Reservation Tel. 033 952 20 30 oder per E-Mail info@hotel-lindenhof.ch | |
| Fr. 4.1. | WEIHNACHTSBAUMVERBRENNEN. Ab 18.00 Uhr kann jeder seinen Weihnachtsbaum zum Burgseeli Parkplatz bringen und diesen verbrennen lassen unter Aufsicht der Feuerwehr, www.ringgenberg-goldswil.ch | |

| | |
|----------------|--|
| Sa. 5.1. | FAMILIEN CUP AUF DER AXALP. Ein Alpin- und Tourenskirennen für die ganze Familie. Informationen und Anmeldung unter der Tel. 033 951 26 32 oder E-Mail an info@axalpsportbahnen.ch |
| Sa. 5.1. | THEATERGRUPPE EGW UETENDORF. «Annebäbi Jowäger», Theaterstück nach Jeremias Gotthelf. 20.00 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, 3800 Interlaken, Tel. 033 828 88 44. |
| Sa. 5.1. | «SAUJASSET» IM BÄREN. Gemütliches Beisammensein beim Jassen und Abendessen. Hotel Bären Ringgenberg, 19.00 Uhr, www.ringgenberg-goldswil.ch |
| So. 6.1. | SONNTAGSBRUNCH IM PANORAMA-RESTAURANT TOP O'MET. Legendärer Sonntagsbrunch in unserem Panorama-Restaurant Top o'Met. Hotel Metropole, Tel. 033 828 66 33. |
| Mo–Mi. 7.–9.1. | FILMVORSTELLUNG IM KINO BRIENZ. Der Film «Amour» erzählt die Geschichte eines über 80-jährigen Ehepaars, welche das Leben auch im hohen Alter als positiv ansehen. Ab 20.30 Uhr, Kino Brienz, Tunnelgässli 14. |
| Fr. 11.1. | PREISJASSEN IM RESTAURANT BRIENZERBURLI BRIENZ. Nachtessen ab 18.00 Uhr, Jassbeginn ab 20.00 Uhr. Spielmodus: Einzelschieber mit zugelostem Partner. Anmeldung bis 9. Januar 2013, Tel. 033 951 12 41 oder E-Mail hotel@brienzerburl.ch |
| Fr. 11.1. | SCHNEESCHUHWANDERN BEI NEUMOND. Dunkel ist's, zu sehen sind nur Konturen und zu hören das Knistern des Schnees unter den Schuhen. Tauchen Sie ein in eine wunderschöne Schneelandschaft in der Stille der Nacht. Zum Aufwärmen wartet auf Sie ein Glühwein und ein feines Käsefondue. Auskunft gibt Ihnen gerne die Schneesportschule Habkern Tel. 079 208 96 31, E-mail roland.ski@bluewin.ch |
| Fr. 11.1. | DEEP SUBMARINE. Musik mit erkennbaren Bezügen zur Jazz-Tradition, dabei aber unkonventionel und unbekümmert. Teilweise ist die Energie des Rock zu spüren, mitunter werden poppige Anspielungen gemacht. Eine Veranstaltung der Jazz-Fründe Interlaken. Kunsthaus Interlaken, 20.30 Uhr, www.kunsthauseinterlaken.ch |
| Fr. 11.1. | WARREN MILLER SKIFILM TOUR. Mit 63 Jahren Wintersporterfahrung ist die Warren Miller Film Tour DAS Filmevent für die Freeski Community und für den zweistündigen Film wurde mit den besten Rüdern an knapp 15 Wintersportdestinationen weltweit gedreht. Dieses Jahr dreht sich in der Warren Miller Film Tour alles um diesen Zustand völliger Losgelöstheit und gleichzeitig hundertprozentiger Konzentration – den FLOW STATE! Kunsthaus Interlaken, 20.00 Uhr, www.kunsthauseinterlaken.ch |
| Fr. 11.1. | MUSIK IM LAS ROCAS. 20.30–01.00 Uhr mit DJ im Las Rocas, Marktplatz, Interlaken. |
| Sa. 12.1. | SCHILLERMUSIK UNTERSEEN JAHRESKONZERT. Kommen Sie zum traditionellen Jahreskonzert in die Aula des Schulhaus Steindler nach Unterseen! Die Schillermusik bietet Ihnen typische Blasmusik aus Böhmen und Mähren mit Polka, Walzer und Marsch. Als Gäste haben wir in diesem Jahr das schon bekannte Familienduo Janine und Daniel Bösiiger mit Schwyzerörgeli und Gesang! Beginn 20.00 Uhr, Eintritt frei, www.schillermusik.ch |
| Mi. 13.1. | MULTIVISION «ISLAND – INSEL AUS FEUER UND EIS». 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Matten, Infos www.global-av.ch |
| Ab 14.1. | BABY- UND KLEINKINDERSCHWIMMEN. Schwimmkurse für die ganz Kleinen. Sie lernen die Freude im Wasser mit Mutter und Vaters Hilfe kennen. Anmeldung und Infos unter Tel. 079 761 90 82 oder info@babypass.ch , www.babypass.ch . Kurse finden in der Kurklinik Eden in Oberried statt. |
| Di. 15.1. | STRESSBELASTUNG, BURNOUT ODER DEPRESSION – PROBLEME UNSERER ZEIT? Dr. med. Barbara Hochstrasser, M.P.H., Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie FMH, Chefärztin Privatklinik Meiringen. Untersuchungen zeigen, dass die Stressbelastungen am Arbeitsplatz deutlich zugenommen haben. Gleichzeitig nehmen die Krankheitstage auf Grund psychischer Störungen und in Folge von Burnout zu. Die Weltgesundheitsorganisation beobachtet einen Trend zu einer zunehmenden Häufigkeit von Depressionen. 19.30 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken, Tel. 033 828 88 44. |

| | |
|----------------------|--|
| Di & Mi. 15. & 16.1. | 11. INT. ALPENSYMPOSIUM. Thema 2013 «Entrepreneurship & Unternehmertum.» Werte leben – Vertrauen schaffen – Verantwortung übernehmen. Hotel Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa. www.alpensymposium.ch |
| Do. 17.1. | SPIELNACHMITTAG. Ein gemütliches Zusammensein mit viel Spass ist garantiert. 14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Ringgenberg, www.ringgenberg-goldswil.ch |
| Fr. 18.1. | QUINTETO NUEVO. Musik von Astor Piazzolla mit musikalischen Intermezzi von Bach bis Bartók. Kunsthaus Interlaken, 20.30 Uhr, www.kunsthauseinterlaken.ch |
| Fr. 18.1. | PREISJASSEN IM HOTEL STERNEN BRIENZ. Nachtessen ab 18.30 Uhr, Jassbeginn um 20.00 Uhr, Spielmodus: Einzelschieber mit zugelostem Partner. Anmeldung bis 16. Januar 2013 unter Tel. 033 951 16 85 oder E-Mail sternen-brienz@gmx.ch |
| Sa. 19.1. | FAMILIENTAG AUF DEM NIEDERHORN. Familientag mit Konzert der Leierchischte, www.niederhorn.ch |
| Sa. 19.1. | KULTURWINTER HABKERN – FILMDOKUMENTE HABKERN. Seit einiger Zeit sammelt und restauriert die Interessengemeinschaft Ortsgeschichte Habkern (IGOH) Filmdokumente aus Habkern. Einige dieser Dokumente werden innerhalb eines Filmabends präsentiert. 20.15 Uhr, Kirche Habkern, www.habkern.ch |
| Sa. 19.1. | SAUJASSET VOM JODLERKLUB. Auch in diesem Jahr findet der traditionelle Saujasset vom Jodlerklub statt. 20.00 Uhr, www.beatenberg.ch |
| Do. 24.1. | VORTRAG «WEGE VOM UNBEWUSSTEN INS BEWUSSTE». Krankheit – Wie hilft das Herz bei der Heilung. Referent: Dembeck Axel, leitender Arzt Anästhesie, Intensivmedizin + Rettungsdienst, Transformationstherapeut nach Betz. 20.00 Uhr, Kleiner Saal der Aula Sekundarschule, www.vhs-interlaken.ch |
| Do. 24.1. | GSTEIGBRÜGG-ÖRGELER. Ab 19.30 Uhr im Restaurant Des Alpes Interlaken, Tel. 033 822 23 23, www.desalpes-interlaken.ch |
| Fr. 25.1. | FRÄNK «FULE HUND». Ein eingängiges Programm für alle Mundart-Schwelger. Kunsthaus Interlaken, 21.00 Uhr, www.kunsthauseinterlaken.ch |
| Fr. 25.1. | MUSIK IM LAS ROCAS. 20.30–01.00 Uhr mit DJ im Las Rocas, Marktplatz, Interlaken. |
| Sa. 26.1. | OLDIES PARTY. Wir freuen uns Sie bei den Hits der 70er bis 90er Jahren zu begrüssen. DJ Jimmy wird Ihnen einen unvergesslichen Abend garantieren. Kunsthaus Interlaken, 21.00 Uhr, www.kunsthauseinterlaken.ch |
| Sa. 26.1. | SAMSTAGSMALEN FÜR ERWACHSENE. Ab 9.00 bis 11.00 Uhr. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Anmeldung bis am Vortag, 11.00 Uhr bei Suzanne Hösl-Dumermuth Tel. 079 661 61 19. |
| Sa. 26.1. | HORENSCHLITTENRENNEN. Feuern Sie die Horenschlittensfahrer bei ihrer rasanten Talfahrt an und fiebern Sie mit, auf dass der Schnellste und Geschicklichste gewinnen mag. Start ist am Ende des Skilifts und gefeiert wird ab 17.00 Uhr in der Turnhalle des Schulhaus Habkerns. www.habkern.ch |

bitte nehmen Sie Platz



mosspink  

möbel allenbach
hintergasse 17, 3110 Münsingen
031 721 12 36 www.asdesign.ch

| | |
|------------------|---|
| Sa. 26.1. | 7. SÜNNELI-RENNEN (PLAUSCH-SKIRENNEN FÜR DIE KLEINEN). Strecke: leichter Riesenslalom. Anmeldeschluss Mittwoch, 23. Januar 2013. Startnummernausgabe: 11.00–12.00 Uhr bei der Talstation Skilift Hohwald. Start: 12.30 Uhr. Rangverkündigung: ca. 15.30 Uhr bei der Alphütte Hohwald mit anschliessender Après-Ski-Party mit DJ. Durchführung: Das Skirennen findet nur bei guten Schneeverhältnissen statt. Auskunft über die Durchführung spätestens am Renntag ab 8.00 Uhr auf www.skiclub-beatenberg.ch |
| Sa. 26.1. | SUPPENTAG. Suppenausschank durch die Kirchgemeinde. 11.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Ringgenberg, www.ringgenberg-goldswil.ch |
| Sa/So. 26./27.1. | LOTTO DER THEATERGRUPPE UND DES GEMISCHTEN CHORS GOLDSWIL. Hotel Bären Ringgenberg, Samstag 18.00–0.00 Uhr, Sonntag 14.00–20.00 Uhr, www.ringgenberg-goldswil.ch |
| So. 27.1. | SCHNEESCHUHWANDERUNG BEI VOLLMOND IM NATURPARADIES LOMBACHALP. In den Vollmondnächten können Sie das wildromantische Habkerntal mit Schneeschuhen unter fachkundiger Führung erkunden. Besammlung 18.00 Uhr beim Sportgeschäft Brunner. Inklusive Guide, Material, Glühwein und anschliessendem Fondueplausch im Restaurant Jägerstübli. Anmeldung bei Roli Brunner, Tel. 079 208 96 31, roland.ski@bluewin.ch |
| Jeden Di. | WINTERLICHER FONDUEPLAUSCH IM FÜÜRHÜTTLI. Eine abendliche Schneeschuhwanderung führt Sie in knapp 45 Minuten zum gemütlichen Füürhüttli. Zur Stärkung kochen Sie ein feines Käsefondue. Danach wandern Sie retour durch den schön verschneiten Wald. Treffpunkt 18.00 Uhr beim Parkplatz des Skilift Hohwald/retour ca. 21.30 Uhr, Mitbringen: Schneeschuhe obligatorisch, Skistöcke, sehr warme Kleidung & Schuhe, wenn vorhanden Stirnlampe. Eine Grundkondition für eine Wanderung von total ca. 1.30 Stunden ist Voraussetzung. Anmeldung: Bis am Vorabend um 17.00 Uhr, Beatenberg Tourismus 033 841 18 18. |
| Jeden Mi. | SCHACH- UND SPIELABEND IM RESTAURANT STERNEN IN BRIENZ. Ein Spielabend für jedermann/frau! Ab 19.00 Uhr. www.play-do.com |
| Jeden Mi. | GEFÜHRTE SCHNEESCHUHWANDERUNG AUF DEM SCHNITZLERWEG AXALP. Erleben Sie jeden Mittwoch den Schnitzlerweg im Winterkleid! Stapfen Sie durch die verschneite Winterlandschaft und lassen Sie sich im Chrutmettli mit einer Chässchnitte und einem Cheli verwöhnen! Treffpunkt: 11.45 Uhr bei der Sportbahnen Axalp Talstation, Axalp. Rückkehr ca. 15.00 Uhr. Reservation erforderlich bis jeweils am Dienstag, 12.00 Uhr bei Brienz Tourismus Tel. 033 952 80 80. |
| Jeden Mi. | SCHACH- UND SPIELABEND IM HOTEL STERNEN IN BRIENZ. Ein Spielabend für jedermann/frau! Ab 19.00 Uhr. www.play-do.com |
| Jeden Fr. | GEFÜHRTER WINTERSPAZIERGANG DURCH DAS SCHNITZLERDORF BRIENZ. 9.30 Uhr Treffpunkt Tourismusbüro Brienz. Dauer ca. 1.5 Stunden. Erleben Sie Brienz im Winter, erfahren Sie Interessantes rund um das Schnitzlerdorf und seine Geschichte. Reservation erforderlich bis jeweils am Donnerstag, 17.00 Uhr bei Brienz Tourismus Tel. 033 952 80 80. |
| Jeden Fr & Sa. | STERNENSCHLITTELN AUF DEM NIEDERHORN. Jeden Freitag- und Samstagabend drei Kilometer Schlittelvergnügen. Zwei Angebote stehen zur Verfügung: Das «Sternenschlitteln PLUS» beginnt mit einem Fondueessen im Berghaus Niederhorn und endet mit einem Glühwein oder Punsch im Bärrestaurant Vorsass. Beim «Sternenschlitteln» können Schlittelbegeisterte nach Lust und Laune schlitteln. Die Gondelbahn fährt ab 9.45 Uhr alle 15 Minuten, letzte Bergfahrt 21.45 Uhr. www.niederhorn.ch |

| | |
|-----------|---|
| Jeden So. | SONNTAGS-BRUNCH NIEDERHORN. Starten Sie in den Sonntag mit einem währschaferten Sonntags-Brunch im Berghaus Niederhorn. Reservation 033 828 28 28. |
| Mo–Fr. | LIVE-SCHNITZEN IM SHOP DER HOLZBILDHAUEREI HUGGLER IN BRIENZ. Während den Ladenöffnungszeiten. www.hugger-woodcarvings.ch |
| Täglich | ALPHORNPRODUKTION LIVE ERLEBEN. Erleben Sie live, wie ein Alphorn entsteht. Tauchen Sie ein in die Welt dieses Instruments, welches mit seinem mystischen Klang so ganz und gar in die Umgebung Habkerns passt. Täglich werktags von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr. Bernatone Alphornbau Habkern, Im Holz, 3804 Habkern, Tel. 079 840 38 10. |
| Täglich | FACKELABFAHRT DER SCHNEESPORTSCHULE HABKERN. Schwingen Sie sich im Dunkeln die Piste hinab; nur das Licht der Fackeln zeigt Ihnen den Weg. Danach können Sie sich bei einem Glas Glühwein aufwärmen und erholen. Die Abfahrten finden ab Weihnachten bis März jeweils auf Anfrage statt. roland.ski@bluewin.ch , Tel. 079 208 96 31. |
| Täglich | SCHLITTENFAHRTEN MIT HUSKIES. Geniessen Sie die verschneite Landschaft während einer herrlichen Schlittenfahrt, welche von Huskies begleitet und auf den für die Hunde «ziehbaren» Strecken auch gezogen wird. Sie werden professionell begleitet von den Inhabern der Hunden, welche Ihnen auch so manche Story über die Vierbeiner erzählen können. www.beatenberg.ch |
| Täglich | LAMA WINTERWANDERN. Wandern Sie gemeinsam mit den charmanten Lama-Damen und ihren Jungen durch die verschneite Winterlandschaft. Die führende Begleitperson erzählt und erklärt auch gerne interessante Geschichten und Informationen über die Lamas. Diese individuell gestaltbare Tour mit den Lamas, ist eine tolle Ausflugsvariante für Jung und Alt. Täglich auf Anfrage. Tel. 079 566 01 04. |

AUSSTELLUNGEN DER REGION

| | |
|-----------------------------|---|
| So. 6., 13., 20.1. | ORTSMUSEUM HABKERN KULTURWINTER 2011/2012. Möchten Sie Näheres erfahren über das Dorf Habkern, sein Tal und seine Leute. Dann schauen Sie doch jeweils Sonntag nachmittag vorbei und tauchen Sie ein in eine Welt, wie Sie einmal war und noch heute im Brauchtum weiterlebt. 13.30–16.30 Uhr. www.habkern.ch |
| Do & So. 9.12.12–17.3.13 | KULTURWINTER HABKERN – FOTOAUSSTELLUNG DORFGESCHICHTEN. Seit vielen Jahren besucht die deutsche Fotografin Ulla Franke das Bergdorf Habkern. Im 2011 hat Frau Franke begonnen, die Menschen dieses Tal in ihrem Alltag zu fotografieren. Eine Auswahl dieser Fotos kann nun im Rahmen des Kulturwinters Habkern im Ortsmuseum jeweils donnerstags und sonntags bestaunt werden. www.habkern.ch |
| Mo–Fr. | AUSSTELLUNG IN DER SCHULE FÜR HOLZBILDHAUEREI IN BRIENZ. 08.00–11.30 Uhr, 14.00–17.00 Uhr (ausser während den Schulferien). www.holzbildhauerei.ch |
| Täglich bis Do. 17.1. | KUNST IM HOTEL METROPOLE. Kunstaussstellung von Mira Burri, aus Unterseen, in den öffentlich zugänglichen Räumen des Hotel Metropole. www.metropole-interlaken.ch , Tel. 033 828 66 66. |
| Täglich ab 18.1. | KUNST IM HOTEL METROPOLE. Kunstaussstellung von Irma Lautanio, aus Unterseen, in den öffentlich zugänglichen Räumen des Hotel Metropole. www.metropole-interlaken.ch , Tel. 033 828 66 66. |
| Täglich | AUSSTELLUNG «FARBIMRAUM». Mit Handarbeiten und Bildern von Barbara und Anja Häni. Öffnungszeiten: täglich. Information Öffnungszeiten: Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken, Tel. 033 828 88 44. |

E NACHT Z VENEDIG



Lebhaft und anschauliche Erzählungen vom Dorf, dem Alltagsleben, den Freuden und Sorgen der Fünfzigerjahre. Die Autorin schildert in ihrer Oberemmentaler Mundart ihren engen Bezug zu ihren Vorfahren. Sie erzählt lebhaft und sehr anschaulich von ihrem Dorf, dem Alltagsleben, den Freuden und Sorgen, die doch ganz anders waren als heute. Erlebnisse von ihrem Aufenthalt im Paris der Fünfzigerjahre erzählt sie mit schalkhaftem Augenzwinkern. Auch eine sehr spezielle Nacht in Venedig können wir miterleben.

«Jetz han i no inisch i mym Erinnerungsschublädli gchramet u disersch u äis füre gchnüüblet, der Spycherstuub abgwüsch u di «Trouvaille» ufpoliert. I hoffe, dihr higet e chly Fröid dranne u chönnet hie u da schmunzle. O d Sprach, win i rede u schrybe, isch hüt nümme grad ir Mode. Viu Jungi, wo im glyche Dorf ufgwachse sy, hi ihri Oberämmitauer Mundart der hütige Zyt, em Trend, wi me so schön siit, u em stedtische Bärndütsch gopferet.»

Autorin: Ilse Vögeli, Grosshöchstetten

CHF 25.–
©2012, 14 x 21 cm, 176 Seiten
Mit Schwarzweiss-Aufnahmen
Berndeutsch
ISBN 978-3-906033-71-6



Gwattstrasse 125 · 3645 Thun · Telefon 033 336 55 55 · www.weberverlag.ch

Bitte senden Sie mir

_____ Ex. «E NACHT Z VENEDIG» zum Preis von CHF 25.–.

| | |
|---------------|--------------------|
| Name _____ | Vorname _____ |
| Adresse _____ | PLZ/Ort _____ |
| Datum _____ | Unterschrift _____ |

Bestelltalon bitte einsenden oder faxen an: Weber AG Verlag, Gwattstrasse 125, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56
www.weberverlag.ch, Bestellung per E-Mail: mail@weberag.ch



RESTAURANTS MIT LIVE MUSIK

| | |
|---------------------------|--|
| Jeden Di. | RESTAURANT CHALET. Jodler und Alphornbläser. 20.00–22.00 Uhr. Restaurant Chalet Oberland, Höheweg 7, Interlaken. |
| Mi-So. | RESTAURANT SCHUH. Musikalische Unterhaltung mit Pianist. 14.30–16.30 Uhr. Grand Café Restaurant Schuh, Interlaken. |
| Jeden Fr & Sa. | HOTEL METROPOLE. Live Musik mit Umberto an der Metro Bar im Hotel Metropole. Mehr Informationen unter www.metropole-interlaken.ch oder Tel. 033 828 66 66. |
| Jeden Fr. | RESTAURANT FALKEN. Unterhaltung dur DJ oder die Band «Various». Ab 21.00 Uhr. Restaurant Falken, Spielmatte 8, Unterseen. |
| Täglich | VICTORIA-BAR. Live Musik. 18.30–20.00 Uhr / 21.30–01.00 Uhr. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken. |
| Täglich | INTERMEZZO-BAR. Live Musik. 18.30–19.30 Uhr / 22.30–23.30 Uhr. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken. |

| | |
|------------------------|--|
| | GÄSTEPROGRAMM/WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN INTERLAKEN: Programm erhältlich bei Interlaken Tourismus, Höheweg 37, Interlaken, Tel. 033 826 53 00. |
| Nächste Ausgabe | Die VERANSTALTUNGSDATEN können für die AUSGABE FEBRUAR 2013 bis DONNERSTAG, 3. JANUAR 2013 an folgende Adressen gesendet werden: INTERLAKEN TOURISMUS , Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlakentourism.ch , www.interlaken.ch/events oder BRIENZ TOURISMUS , Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch , www.brienz-tourismus.ch . |



Ihre Werbung im Bödeli- und BrienzInfo

Annahme: boedeli-info@weberag.ch

| | | | | | |
|--|--|---|---|---|---|
| 1/1 Seite Hochformat 149x216mm ab Fr. 465.– | 1/2 Seite Querformat 149x106mm ab Fr. 300.– | 1/2 Seite Hochformat 72x216mm ab Fr. 300.– | 1/4 Seite Querformat 149x51mm ab Fr. 190.– | 1/4 Seite Hochformat 72x106mm ab Fr. 190.– | 1/8 Seite Querformat 72x51mm ab Fr. 70.– |
|--|--|---|---|---|---|

10% GUTSCHEIN

Jungfrau Papeterie AG
3800 Interlaken

Blind Drucker
1800 Interlaken
Tel. 033 822 22 30
Fax 033 822 22 37

Private Spitzex
1800 Interlaken
Tel. 033 822 44 62
Fax 033 822 11 08

Time & Trend
www.boutiqueinterlaken.ch

| Inserate | Einzelpreise | ab 6 Inseraten | ab 12 Inseraten |
|-----------|--------------|----------------|-----------------|
| 1/1 Seite | Fr. 595.– | Fr. 490.– | Fr. 465.– |
| 1/2 Seite | Fr. 390.– | Fr. 330.– | Fr. 300.– |
| 1/4 Seite | Fr. 240.– | Fr. 200.– | Fr. 190.– |
| 1/8 Seite | Fr. 90.– | Fr. 75.– | Fr. 70.– |

Zuschläge:
Umschlagseite +50%
Platzierungswünsche +20%

in Kombination mit **SPIEZINFO** -10% (gilt nur für Inserate)

Beilagen

Fr. 1650.– inkl. Porto (bis 50g Gewicht) Alle Preise exkl. 8% MWSt.

Gewerbe- und politische Seiten

Fr. 420.– pro Seite Alle Preise exkl. 8% MWSt.

– Informativer Text ohne kommerzielle Hinweise (keine Preise etc.)
– Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.

Publikationstarife Vereine

Grösse: Normalpreis: Vereinskonvent-

1/1 Seite Fr. 170.– Mitglieder:

Zweite Seite und jede weitere Fr. 220.– Fr. 130.–
Fr. 180.–

- Nur Vereine mit eigenen Vereinsstatuten können zum Vereinstarif inserieren!
 - Die Textmenge sollte nicht mehr als 800 Zeichen betragen. Farbbilder und Vereinslogo erwünscht.
 - Die Beiträge der Vereine werden nicht redaktionell bearbeitet.
 - Inserate, die auf der Vereinsseite platziert sind, werden zum normalen Inseratentarif anteilig verrechnet (erlaubt und gratis sind nach wie vor allfällige Vereinssponsoren in normaler Schriftgrösse zu erwähnen).
 - Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.
- Alle Preise inkl. 8% MWSt.

Veranstaltungskalender

Die Veranstaltungsdaten können für die jeweilige Ausgabe an folgende Adressen gesendet werden:

Interlaken Tourismus, Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlaktourism.ch, www.interlaken.ch/events oder

Brienz Tourismus, Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch, www.brienz-tourismus.ch

Der Veranstaltungskalender wird ohne Gewähr auf Vollständigkeit veröffentlicht. Die Redaktion der BödeliInfo/BrienzInfo exportiert eine Auswahl an Veranstaltungen aus den offiziellen Datenbanken von Interlaken Tourismus und Brienz Tourismus, welche für die einheimischen LeserInnen von Interesse sein könnten.

Ihre Werbung im SpiezInfo

Annahme: spiezinfo@weberag.ch

| | | | | |
|---|---|--|--|--|
| 1/1 Seite Hochformat 149x216mm Fr. 470.– | 1/2 Seite Querformat 149x106mm Fr. 290.– | 1/4 Seite Querformat 149x51mm Fr. 190.– | 1/4 Seite Hochformat 72x106mm Fr. 190.– | 1/8 Seite Querformat 72x51mm Fr. 90.– |
|---|---|--|--|--|

Radio BeO live dabei
Neuland Berner Oberland
Thun-Expo
1. bis 4. November 2012
88.8 MHz

Besser hören – ein Erfahrungsbericht

Im Kreis von Kollegen kam das Gespräch auf das Thema Hörschleife. Alle waren sich einig, dass man längst etwas Besseres unternehmen sollte. Einer hat schließlich etwas und trägt heute Hörschleifen für die Brille von Rolf Bannert.

Was denn? Wohl an die 100 Mal in dieser Zeit in den letzten 14 Tagen gefahren. Familie, Freunde, Kollegen – niemand hat mich Hörschleifen bemerkt. Nicht, dass mich jemandes generisches Gesprächsverständnis interessiert wäre, aber ich es wirklich überlegen lassen wollte. Bei der ersten Hörschleife für den Helm hat mich nicht nur das Gewicht, sondern auch die Optik und das Aussehen irritiert. Ich habe mich nicht nur selbst im Spiegel angeschaut, sondern auch andere Leute. Ich habe mich gefragt, wie ich mich darstellen möchte. Ich habe mich gefragt, wie ich mich darstellen möchte. Ich habe mich gefragt, wie ich mich darstellen möchte.

Volleyballclub Spiez
Heimspiele Oktober 2012

Freitag, 19. Oktober, Halle Hofbrunn 20.30 Uhr
Männl. VBC Pflungen C

Sonntag, 20. Oktober, Halle Saanthal 12.00 Uhr
Damen VBC Saanthal

Sonntag, 20. Oktober, Halle Saanthal 15.00 Uhr
Damen VBC Pflungen

Sonntag, 20. Oktober, Halle Spiez 13.00 Uhr
Männl. VBC Seefeld Thun

Freitag, 21. Oktober, Halle Spiez 20.30 Uhr
Männl. VBC Pflungen C

Sonntag, 21. Oktober, Halle Spiez 13.00 Uhr
Damen VBC Pflungen

Sonntag, 21. Oktober, Halle Spiez 15.00 Uhr
Damen VBC Pflungen

Sonntag, 21. Oktober, Halle Spiez 18.00 Uhr
Damen VBC Pflungen

Sonntag, 21. Oktober, Halle Spiez 20.30 Uhr
Männl. VBC Pflungen C

| Inserate | Einzelpreise | ab 6 Inseraten | ab 12 Inseraten |
|-----------|--------------|----------------|-----------------|
| 1/1 Seite | Fr. 470.00 | Fr. 380.00 | Fr. 360.00 |
| 1/2 Seite | Fr. 290.00 | Fr. 240.00 | Fr. 220.00 |
| 1/4 Seite | Fr. 190.00 | Fr. 160.00 | Fr. 150.00 |
| 1/8 Seite | Fr. 90.00 | Fr. 75.00 | Fr. 70.00 |

Zuschläge:
Umschlagseite +50%
Platzierungswünsche +20%

in Kombination mit **BÖDELIInfo** -10% (gilt nur für Inserate)

Alle Preise exkl. 8% MWSt.

Beihefter

Heften Sie Ihr Flugblatt, Mitteilungs- und Prospektblatt in der Heftmitte ein.
Fr. 880.– (pro Ausgabe kann nur eine Mitteilung mitgeheftet werden, deshalb bitte frühzeitig reservieren.)

Beilagen

Fr. 1'290.– inkl. Porto (bis 50g Gewicht) Alle Preise exkl. 8% MWSt.

Gewerbeinfo

Fr. 310.– pro Seite

– Nur für Spiez Gewerbe
– Informativer Text ohne kommerzielle Hinweise (keine Preisangaben etc.)
– Einheitliche Gestaltung durch Weber AG

Alle Preise exkl. 8% MWSt.

Publikationstarife Vereine

Grösse: Fr. 110.– Fr. 170.–

1/1 Seite Fr. 110.–
jede weitere Seite Fr. 170.–

- Nur Vereine mit eigenen Vereinsstatuten können zum Vereinstarif inserieren!
 - Die Textmenge sollte nicht mehr als 800 Zeichen betragen. Vereinslogo und Farbbilder erwünscht.
 - Die Beiträge der Vereine werden nicht redaktionell bearbeitet.
 - Inserate und Logos, die auf der Vereinsseite platziert sind, werden zum normalen Inseratentarif anteilig verrechnet (erlaubt und gratis sind nach wie vor allfällige Vereinssponsoren in normaler Schriftgrösse zu erwähnen).
 - Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.
- Alle Preise inkl. 8% MWSt.

Veranstaltungskalender

Gratis-Meldungen für Veranstaltungskalender ausschliesslich an:
Spiez Tourismus, Bahnhofplatz, 3700 Spiez, Tel. 033 655 90 00, Fax 033 655 90 09 spiez@thunersee.ch

FIT DURCH DEN WINTER



Die Feiertage sind vorbei und der Alltag kehrt langsam zurück. Halten Sie Ihre Vorsätze gezielt ein und starten Sie fit ins neue Jahr 2013. Unsere erfahrenen Personaltrainer unterstützen Sie dabei und stehen Ihnen mit Rat und Motivation zur Seite.

Januar: Eine Stunde Personaltraining sowie eine Power Plate Einheit zum Testen inklusive Nutzung des exklusiven VICTORIA-JUNGFRAU SPA zum Preis von CHF 150.–

Februar: Eine Stunde Lauftraining in der Natur inklusive Trainingsplan und Nutzung des exklusiven VICTORIA-JUNGFRAU SPA zum Preis von CHF 150.–

Information und Reservation unter
spa@victoria-jungfrau.ch oder +41 (0)33 828 27 10

Wir freuen uns auf Sie!



Victoria-Jungfrau

Höheweg 41, 3800 Interlaken, Telefon 033 828 28 28
interlaken@victoria-jungfrau.ch, www.victoria-jungfrau.ch



Swiss Deluxe Hotels



THE LEADING HOTELS
OF THE WORLD®



53. Interlaken Classics 2013

Das Programm

Freitag, 22. März, 20 Uhr Kursaal Interlaken

Sinfoniekonzert Junge Deutsche Philharmonie

Dirigent: Jonathan Nott
Solist: Sergey Khachatryan, Violine

Sonntag, 24. März, 17 Uhr Kursaal Interlaken

Beethoven-Gala Gustav Mahler Jugendorchester

Dirigent: Herbert Blomstedt
Solist: Leif Ove Andsnes, Klavier

Mittwoch, 27. März, 20 Uhr VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel

Meisterkonzert David Geringas, Violoncello

Ian Fountain, Klavier

Freitag, 29. März, 17 Uhr Kirche Unterseen

Abschlusskonzert Meisterkurs Violoncello

Ostersonntag, 30. März, 20 Uhr Kursaal Interlaken

Sinfoniekonzert European Union Youth Orchestra 1

Dirigent: Vladimir Ashkenazy
Solistin: Isabelle Faust, Violine

Ostersonntag, 31. März, 17 Uhr Kursaal Interlaken

Sinfoniekonzert European Union Youth Orchestra 2

Dirigent: Vladimir Ashkenazy

Ostermontag, 1. April, 10.30 Uhr Kursaal Interlaken

Matinee / Meisterkonzert European Union Youth Orchestra

Dirigent: Kerem Hasan
Solist: Reinhold Friedrich, Trompete

Dienstag, 2. April, 20 Uhr Kunsthaus Interlaken

Abschlusskonzert Meisterkurs Trompete

Leitung: Prof. Reinhold Friedrich

Freitag, 5. April, 20 Uhr VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel

Meisterkonzert Prof Zakhar Bron, Violine

Samstag, 13. April, 19 Uhr Kirche Unterseen

Abschlusskonzert Meisterkurs Violine

Donnerstag, 18. April, 20 Uhr Kursaal Interlaken

Zakhar Bron Chamber – Solisten unter sich!

Leitung: Prof. Zakhar Bron
Gast-Solist: Daniel Hope, Violine

Für weitere Auskünfte:
Tel. 033 821 21 15
www.interlaken-classics.ch
info@interlaken-classics.ch

Für Tickets:
Tel. 0848 38 38 00 oder
online unter:
www.beo-tickets.ch
oder in einer der
Vorverkaufsstellen

Eine ausgewogene und genussvolle
Ernährung bildet die Basis für unsere Gesundheit.

Phytotherapie – sekundäre Pflanzenstoffe:

Nützen Sie die Kraft der Natur als idealen Begleiter im Alltag.

Diverse labordiagnostische Möglichkeiten,
zur Abklärung von **Nahrungsmittelunverträglichkeiten**.

Anti-Aging, **Übergewicht**, hormonelle Beschwerden, erhöhtes Cholesterin,
Verdauungsbeschwerden, Eisenmangel oder möchten Sie Ihre
Ernährung optimieren?

Sie sind einzigartig – Ihr Stoffwechsel auch.

Mit der Hilfe von über 30 Laborwerten aus Ihrem Blut erhalten Sie einen individuell
zusammengestellten Ernährungsplan.

Dieser kann eingesetzt werden für:

- **Stoffwechselregulierung**
- **Gewichtsreduzierung**
- **Kraftsport**
- **Ausdauersport**
- **Ihr Wohlbefinden**

... einfach individuell

NEU: Körperanalyse-Waage

Die medizinisch geprüfte Waage liefert Ihnen Werte über
die Anteile von Körperfett, Muskelmasse, fettfreie Masse,
Gesamtkörperwasser sowie Körpersegment-Analysen
(linker Arm, rechter Arm, linkes Bein, rechtes Bein und
Rumpf).

**Investieren Sie jetzt in Ihr Wohlbefinden –
ich berate Sie gerne.**

Renate Bodack
Dipl. Ernährungs-, Phyto- und
Vitalstoff-Therapeutin SSAAMP

Kanalpromenade 1
3800 Interlaken
Mobile 078 638 28 32
mail@goodhealth.ch
www.goodhealth.ch

Krankenkassen anerkannt



7. Fasnachtsumzug

Samstag, 26. Januar 2013, Interlaken

Unter dem Motto: «mit Schufle und Bagger»

Programm

13.29–14.44 Uhr:

Kinderschminken im City Hotel Oberland

Ab 14.00 Uhr:

Unterhaltung auf dem Marktplatz

Ab 14.39 Uhr:

Besammlung auf dem Marktplatz

Start Umzug um 15.05 Uhr

(Marktplatz – Stadthausplatz Unterseen)

Mitwirkende

Diverse Guggenmusiken, unter anderem die lokale Bödelirasselbande sowie hoffentlich viele Kindergruppen und Familien!

Jedes kostümierte Kind erhält ein kleines Geschenk und einen Gratis-Imbiss!

Fasnachtsfest auf dem Stadthausplatz

Anschliessend Fasnachtsfest auf dem Stadthausplatz in Unterseen. Verpflegungsstände, Wurst- und Getränkeverkauf, Guggenmusik auf dem Stadthausplatz sowie auch im Restaurant Stadthaus selbst.

Aktuelle Infos

www.boedelifasnacht.ch





Den Weltuntergang haben wir schon wieder überstanden.

Kämpfen wir weiter, bis uns die Pseudophilosophen und Journalisten einen neuen Termin angeben.



www.interfitness.ch

Die Bauarbeiten am Höheweg gehen weiter, trotzdem sind wir für Sie da!

Auch nach dem Weihnachtsfest, das Heimatwerk ist über die ganze Zeit der Erneuerung des Höhewegs geöffnet und gut erreichbar.



Heimatwerk Interlaken
Höheweg 115
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 53



feel well fitness



Goldey Bödelibad, Pf 614, 3800 Interlaken
033 822 36 36, www.feelwell-fitness.ch

Ist Dir Deine Gesundheit, körperliche und geistige Fitness wichtig, bist Du im feel well fitness goldrichtig!

Ihre Bewegungs- und Gesundheits-expertin Heidi Matter und Team heissen Sie herzlich willkommen!



Die Arbeiten am Höheweg gehen weiter. Die orangenen Wegweiser leiten den motorisierten Verkehr zwar weiträumig um die Geschäfte und Restaurants an der Promenade vorbei, doch wir sind da und wie! Parkplätze finden Sie hinter dem Restaurant «Des Alpes», die Zufahrt ist von der Ostseite her möglich.

Wir haben für Sie ein, Wintersortiment zusammengestellt: kleine und grosse Ar-

tikel, welche helfen sollen, die kalte Jahreszeit noch besser zu überbrücken, ja zu geniessen. Lassen Sie sich überraschen, wagen Sie einen Blick hinter die rot-weisen Absperrlatten.

Wir sind für Sie da

Montag bis Freitag
09.00–12.00 und 13.30–18.30 Uhr
Samstag
09.00–16.00 Uhr



ISENFLUH-SULWALD
 In idyllischer Umgebung
Schneeschuh laufen,
eisklettern, eine **Skitour**
 unternehmen oder eine
 rasante **Schlittenabfahrt**
 geniessen ...
 Abendfahrten für Gruppen
 auf Anmeldung.
 (Schlitten mieten möglich)

US Luftseilbahnen Interfluh-Sulwald
 CH-3602 Interfluh • Tel. 031 853 20 00
 www.us.ch • info@us.ch

DALA BernsteinCreme – das Original
 Swiss handmade by MontEL Laboratories

Das edle Geschenk

- ♦ 100% natürlich – mit kostbaren Zutaten
- ♦ Der «Bernstein» ist ein Sonnenstein und ein klassischer Heilstein bei Ekzemen, Akne etc. und wirkt entzündungshemmend.



Erhältlich bei der «SANDROSE»-Edelsteinladen in Interlaken oder unter www.bernsteincreme.ch

Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Susanne Schorer-Grunder

Zahntechnisches Labor
 Brunnackerweg 8,
 3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung
 nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.

FLÜBO

Haus für schönes Wohnen

Boxspring und andere Betten

In unserem Bettenstudio können Sie in aller
 Ruhe Probeliegen. Gerne auch abends.

Hauptstrasse 109, 3855 Brienz
 Tel. 033 951 19 64, www.fluebo.ch



Metzgerei Bönigen
 Telefon 033 822 29 19

JANUAR-LOCH...

...wir helfen stopfen.

Beim Kauf ab
500 g «Ghackets»:
500 g Spaghetti gratis!

MAGNOLIA'S
 Body Balance

Wimpernverlängerung:
Einführungspreis
CHF 130 statt CHF 180,
Aktion gültig vom
1.1.2013 bis 28.2.2013
Zert. von AKYADO-CH

Magnolia Lörtscher-Cruz
 Dipl. Fussreflexzonen-Masseurin,
 Zert. Fusspflegerin & Naildesignerin
 Niesenstrasse 3, 3800 Interlaken
 Termine nur auf Voranmeldung **079 798 04 13**



steffen

Walter Steffen
 Elektrische Installationen

Birkenweg 12
 3800 Matten-Interlaken
 Telefon 033 823 09 09



Zaunteam
 Zaunteam – Sicherheit
 die sich sehen lassen kann

Zäune und Tore



Profitieren Sie von der grössten
 Auswahl an Zäunen und Toren!
 Fordern Sie jetzt den Zaunkatalog mit
 160 Seiten an oder verlangen Sie eine
 kostenlose Zaunberatung vor Ort!

Zaunteam Daniel Frutiger AG
 Hagenstrasse, 3852 Ringgenberg
 Tel. 033 823 11 92
frutiger@zaunteam.ch



Beginn Eislaufkurse Saison 2013

Montag, 7. Januar 2013
 im Eissportzentrum Bödeli in Matten

Das Kursangebot

Kinderkurse: Montag, 16.45–17.45 Uhr

Weitere Angebote auf Anfrage und nach
 Absprache.

Weitere Auskünfte

Rita Fleer, Telefon 079 737 62 25 oder
rita.fleer@windowslive.com oder die Prä-
 sidentin des Eislauf Club Jungfrau Inter-
 laken (ECJI), siehe: www.ec-jungfrau.ch

Schnupperlektionen sind jederzeit am
Montag, 16.45–17.45 Uhr möglich. In-
 formieren Sie sich direkt in der Eishalle.





Setzen Sie Ihre guten Vorsätze fürs 2013 bei uns um

Medizinische Trainingstherapie (MTT)

Kraft- und Ausdauertraining, individuell oder begleitet von einem spezialisierten Physiotherapeuten. Die Geräte sind vollautomatisch und darum sehr benutzerfreundlich.

Präventives Gangsicherheits- und Gleichgewichtstraining

Abklärung Ihres Sturzrisikos und individuell aufbauendes Training des Gleichgewichts und der Koordination. Mehr Sicherheit beim Gehen und bei der Bewältigung der Alltagsaktivität. Die Angst vor einem Sturz wird abgebaut.

Beckenbodentraining

Verbesserung Ihrer Lebensqualität bei Blasen- und Darmproblemen. Das Beckenbodentraining mit Biofeedback überprüft, ob die «richtigen» Muskeln angespannt werden und kontrolliert das Trainingsresultat.

Das Team von Physio Artos berät und betreut Sie individuell, kompetent

Aktive und passive Bewegungstherapie, manuelle Therapie, Lymphdrainage, Elektrophysiotherapie, Beckenbodenrehabilitation, verschiedene Wellnessanwendungen etc.

Bei Vorweisen dieses Inserates erhalten Sie bis Ende Januar 2013
10% Rabatt auf ein Fitnessabo



Physio Artos · Alpenstrasse 45 · 3800 Interlaken · Mühlegässli 22 · 3700 Spiez
033 828 88 68 · physio@artos.ch · www.physio-artos.ch



Trauen Sie sich...

...in historischer Umgebung mit Blick auf Thunersee und Berge.
Die frühromanische Schlosskirche steht Paaren aller Konfessionen zur Verfügung.

Trauungen sind möglich an Samstagen: jeweils um 10, 12, 14 oder 16 Uhr oder an jedem anderen Wochentag.

Im Anschluss an die Feier servieren wir Ihnen gerne einen Apéro im Schlosspark. Umgeben von Reben, Rosen und Blumen geniessen Sie Wein aus dem Spie-

zer Schlosskeller sowie Häppchen aus unserem Apéro-Angebot.

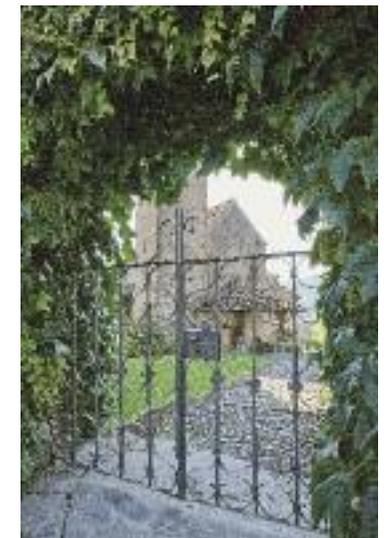
Den Hochzeitstag mit einem Essen im Restaurant-im-Schloss ausklingen lassen? Bruno Wüthrich, Restaurant-im-Schloss, steht Ihnen für Auskünfte gerne zur Verfügung.

Auskunft und Reservation:

Kirche und Apéro:
SCHLOSS SPIEZ
Telefon 033 654 15 06
admin@schloss-spiez.ch
www.schloss-spiez.ch

Infos Restaurant-im-Schloss:

Telefon 033 654 94 74
oder www.im-schloss.ch



Hotel Schützen Lauterbrunnen AG

News: Unser Typical Swiss Hotel-Restaurant Schützen Lauterbrunnen wurde von «Best of Swiss Gastro» ausgezeichnet als eines der 163 besten Restaurants in der Schweiz, Kategorie Activity!



Typical Swiss
Chalet Hotel Schützen
Familie Andreas & Franziska
von Allmen-Schärer
Fuhren 439
3822 Lauterbrunnen

Reservierungen:
Tel. 033 855 50 50
info@hotelschuetzen.com
www.hotelschuetzen.com

Unsere Events finden Sie auf:
www.hotelschuetzen.com/de/
musik-events

Swiss-Folklore-Sylvesterparty

Montag, 31. Dezember 2012, 20.30 Uhr

Sylvesterbuffet, musikalische Unterhaltung mit der Kapelle Schwyzerguess & Mitternachtsfeuerwerk

1.-Jänner-Party mit der Kapelle Schwyzerguess

Dienstag, 1. Januar 2013, 20.00 Uhr

2.-Folklore-Weekend Quartett Waschächt

Donnerstag, 3. Januar 2013, 20.00 Uhr

2.-Folklore-Weekend mit der Kapelle Illgauerquess

Freitag, 4. Januar 2013, 20.00 Uhr

2.-Folklore-Weekend mit dem HD Gebrüder Rickenbacher, Illgau

Samstag, 5. Januar 2013, 20.00 Uhr

Kapelle Schwyzerguess

Donnerstag, 10. Januar 2013, 21.00 Uhr

Gupfbuebä

Donnerstag, 17. Januar 2013, 20.00 Uhr

Hujässler

Samstag, 19. Januar 2013, 19.00 Uhr

RSGM / RES Schmid & Gebrüder Marti

Donnerstag, 24. Januar 2013, 20.00 Uhr

Akkordeonduo Maria Bachmann – Peter Müller

Freitag, 25. Januar 2013, 20.00 Uhr

Akkordeonduo Catherine Henchoz – Markus Müller

Samstag, 26. Januar 2013, 20.00 Uhr

Schwyzörgeltrio Gody Schmid

Donnerstag, 31. Januar 2013, 20.00 Uhr



apartig: Volksmusik-Sextett aus dem Wallis

Samstag, 12. Januar 2013, um 20.15 Uhr im Stadtkeller

Das Volksmusik-Sextett «apartig» wurde im Herbst 2007 gegründet. Freude an der traditionellen Schweizer-Musik aber auch an fremden Klängen brachten die sechs Oberwalliser Musiker zusammen: Monika Peter Salzgeber (Klarinette/Bassklarinette) Simone Heynen (Klarinette/Jodel), Anselmo Loretan (Klarinette/Sprecher), Tobias Salzgeber (Schwyzerörgeli/Komposition/Arrangements), Regula Fercher (Kontrabass) sowie David Elsig (Walliser Hackbrett/Perkussion/Komposition). Volksmusik, für einmal ganz «apartig» – also eigenartig, ausgesucht oder speziell – dies bietet die Walliser Formation. Da-

bei trifft Traditionelles auf Neues, Einheimisches geht Hand in Hand mit Auswärtigem, und die «apartig»-Eigenkompositionen ertönen vielfältig und innovativ.

Eintritt: Fr. 25.– / Jugendliche Fr. 15.–

Vorverkauf

ab Donnerstag, 3. Januar 2013 bei:

Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstr. 25, 3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40, Fax 033 826 40 41

Filiale Zentrum Interlaken Ost

Telefon 033 823 80 30



Der Verein Stadtkeller dankt der Dropa für den Vorverkauf!

Genügend Parkplätze im Parkhaus Stedtlzentrum vorhanden.

brillentrends

wer will nicht gut aussehen?



Wir wünschen Ihnen alles Gute im 2013!



urfer
OPTIK A.G.

urfer optik ag, bahnhofstrasse 29, 3800 interlaken
tel. 033 822 50 32, fax 033 822 36 32
info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch





Theater 58: Schmetterlinge sind frei

Leonard Gershe

Regie: André Revelly. Mit Nicole Lechmann, Dagmar Loubier, Michael Schraner, Elmar Schubert
Freitag, 1. Februar 2013, 20.15 Uhr im Stadtkeller

Das Erwachsenwerden, die Schwierigkeit der Eltern, ihre Kinder loszulassen und der Mut eines blinden jungen Mannes, sein Leben selbstbestimmt zu gestalten, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen, werden in diesem Stück spielerisch, witzig und fantasievoll thematisiert.

Don Baker ist ein junger Mann. Seit seiner Geburt ist er blind. Er hat die Bevormundung durch seine Mutter, Mrs. Florence Baker, hinter sich gelassen und ist in eine abgewrackte Wohnung in New York gezogen. Die flippige Jill, die davon träumt, Schauspielerin zu werden, wohnt gleich nebenan. Die beiden könnten unterschiedlicher nicht sein. Jill, die lebenslustige extrovertierte junge Frau, die jeder Bindung aus dem Weg geht. Und der introvertierte Don, der nach nach Innen sieht und sich nach einer Bindung sehnt...

Eintritt: Fr. 25.- / Fr. 15.-

Vorverkauf

ab Donnerstag, 24. Januar 2013 bei:
Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstr. 25, 3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40, Fax 033 826 40 41

Filiale Zentrum Interlaken Ost
Telefon 033 823 80 30

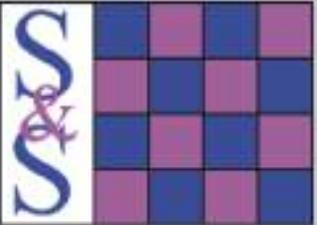


Der Verein Stadtkeller dankt der Dropa für den Vorverkauf!

Genügend Parkplätze im Parkhaus Stedlizentrum vorhanden.

Steiner & Söhne

Plattenbeläge und Cheminéebau GmbH





Geschäftsführer

Eichzur: 4
3800 Unterseen

Natel 079 311 05 47
Telefon 033 822 35 34
Fax 033 822 35 50



www.steiner-soehne.ch
info@steiner-soehne.ch

Keramische Wand-, Boden- und Natursteinbeläge

Cheminéeöfen, Cheminée-, Kachelofenbau und Beratung

www.baby-rose.ch

Baby-Rose
Eine Frage des Vertrauens

Die ersten Schritte ...
... mit Baby-Rose

Schaukelberger
Thun • Bälliz 26
wohncenter heimberg

0+ ... die Welt wird
mit jedem Jahr grösser...

SANDROSE
KRISTALLQUELLE

Bei uns finden Sie verschiedene Bernsteinketteli sowie Horoskopketteli, die Sie selbst zusammenstellen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Rosenstrasse 5, Interlaken
www.sandrose-mineralien.ch



Valentina's
Baby-Egge

Das neue Babyfachgeschäft auf dem Bödli.

Schauen Sie doch vorbei, wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Vesna & Thomas Stucki

Im Stedtzentrum
Hauptstrasse 51
3800 Unterseen



Aus kleinen Wünschen werden **GROSSE.**

Mit dem Raiffeisen-Jugendkonto lernen Kinder und Jugendliche ihr Geld einzuteilen und zu sparen. Je früher, je besser. Lassen Sie sich bei uns beraten. Damit die Wünsche Ihrer Kinder bald in Erfüllung gehen.

www.raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN



Krebser

Ihr Kinderbuch-Paradies
in Interlaken

www.krebser.ch

VÖGELI
wär ächt süsch!

Buflihofstrasse 24, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 21 90
www.voegeli-interlaken.ch, info@voegeli-interlaken.ch

jura
SWISS MADE

Offizieller Jura Shop eröffnet!

Neu!

Milkpresso, Cappuccino, Café-Grafi, Spresso-Brühler, Kaffee-Teller, Kaffee-Jäger

Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!



SCHÜTZENGESELLSCHAFT
MATTEN – INTERLAKEN – UNTERSEEN

Lotto-Match

Im Hotel Alpina, Matten

Samstag, 12. Januar 2013

15.00–19.00 Uhr und ab 20.00 Uhr

Sonntag, 13. Januar 2013

15.00 Uhr durchgehend bis ca. 21.00 Uhr

Kartenpreis

Nur Fr. 1.–

Pro gekaufte Karte eine Gratiskarte

Schöne Preise

Fleisch, Käse, Bernerplatte, Fruchtkörbe
usw.

Freundlich laden ein

Schützengesellschaft Matten –
Interlaken – Unterseen und
Fam. Geringer-Zimmermann

**Diese Seite gilt als 1 Gratiskarte im
Wert von Fr. 1.–**



PATIENTENINFORMATION



TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN (TCM) AN-MO UND AKUPUNKTUR IN INTERLAKEN



Herr Bin GU, Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)

Ausbildung

- Studium mit Bachelor-Abschluss in Tianjin, China:
College für Traditionelle Chinesische Medizin (1985–1990)

Tätigkeiten

- Tianjin Hongqiao-Spital, China, als TCM-Arzt (1990–2002)
- Arbeit als TCM-Therapeut in China, davon 4 Jahre an der Klinik in Shizhen (2002–2007)
- Arbeit als TCM-Therapeut und Unterricht an verschiedenen Institutionen in Grossbritannien (2007–2011)

Unser Angebot

- Akupunktur An-Mo/Tui-Na
- Elektroakupunktur
- Moxa/Moxibustion
- Ohrakupunktur
- Phytotherapie
- Schröpfen
- Zungendiagnose



Herr Bin GU, Therapeut für Traditionelle Chinesische Medizin, Tel. 033 828 12 10, Fax 033 828 12 13, EMR 24628 ZSR C462877
Alpenstrasse 36, CH-3800 Interlaken

Nähere Informationen: tcm-interlaken@tcnet.ch, www.tcm-interlaken.ch

Erster Tag der offenen Tür im neuen Jahr
Samstag, 19. Januar 2013 von 09.00 bis 14.00 Uhr

传统中医

Traditionelle chinesische Medizin

- // Haben Sie Migräne, Kopfschmerzen oder Schwindel?
- // Leiden Sie unter chronischen Schmerzen des Bewegungsapparates?
- // Plagen Sie Suchtprobleme (Rauchen, Esssucht)?
- // Sind Verdauungsstörungen oder Wechseljahresbeschwerden für Sie ein Thema?



Gratis Puls-/Zungendiagnose nach den Methoden der TCM

Aarmühlestrasse 8, Interlaken, Tel. 033 822 22 00
www.china-medizin-interlaken.ch

Unsere **Elektro-Mobile**
bringen Sie sicher und ohne
Führerschein ans Ziel!



Hilfsmittel

Bernstrasse 292 • 3627 Heimberg
033 438 33 33 • www.rs-hilfsmittel.ch
MO - FR: 09:00 - 12:00 und 13:30 - 18:30 • SA: geschlossen

Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28
Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!



Landgasthof
Hirschen
CH-3800 Interlaken-Matten

Fleisch vom heissen Stein mit diversen Beilagen

* Schweizer Spezialitäten,
wie z.B. Kutteln, Kalbskopf, Berner Platte u.s.w.

* Verschiedene Röstispezialitäten

* Fleisch-, Käse- und Schokifondues

Unsere Öffnungszeiten:

Täglich offen von 11.00-14.00 Uhr
und von 16.30-23.00 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetage

HOTEL-RESTAURANT HIRSCHEN
Hauptstrasse 11, 3800 Matten
033 822 15 45
www.hirschen-interlaken.ch

Katja Baumanns «Figurentheater»: Im Bett mit Sisyphos

Katja Baumanns «Figurentheater»: Im Bett mit Sisyphos
Freitag, 25. Januar 2013 um 20.15 Uhr im Schlosskeller Interlaken



Katja Baumann wagt sich in das Bett
des Löwen und erkennt Erstaunliches.

Mit dem Stück «Im Bett mit Sisyphos» ist Katja Baumann ein fantastisches Theaterstück gelungen, das die Vorzüge, aber auch die Schwachstellen jedes Einzelnen beleuchtet, gleichzeitig aber gesellschaftskritische Fragen aufwirft. Fragen, welche wir uns nicht mehr zu stellen trauen, treten mit Hartnäckigkeit ins Rampenlicht. Gepaart mit viel Witz erwartet die Gäste des «Figurentheaters» ein köstlich unterhaltsamer Abend mit Tiefgang.

Regie: Ueli Bichsel

Vorverkauf

Buchhandlung Kresber
Höheweg 11, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
buchoberland@kresber.ch

Weitere Infos

www.schlosskeller.ch

Vorschau

Sonntag, 17. Februar 2013, 11.15 Uhr
DRS1 Wetterfrosch Mario Slongo
Geht dem Wind die Luft aus?
Mario Slongo erzählt als jahrelanger Wetterfrosch bei Radio DRS1 über Wetterphänomene und vieles mehr bei jedem Wetter...

Alle Elektroinstallationen für Privat und Gewerbe



AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für
Einbruchalarm, Videoüberwachung,
Brandmeldung, Zuko, Telematik

Leissigen
Matten
Schlosswil
Oberhofen

Podologie Schläppi



Adrina Schläppi
Florastrasse 17
3800 Interlaken
Tel. 079 764 21 84

vhs-zib VOLKSHOCHSCHULE
OBERHASLI/REGION BRIENZ

Neue und bekannte Kurse

Januar bis März 2013

- Nähen
- Sprachen
- Sport
- Informatik
- Fotografieren

Volkshochschule Oberhasli/
Region Brienz
Telefon 033 971 38 62
Fax 033 971 38 31
info@vhs-zib.ch

Informieren Sie sich
www.vhs-zib.ch

Sponsor
Raiffeisenbank Meiringen

Sponsor und Ausbildungspartner
Kraftwerke Oberhasli AG

JUNGFRAU SERVICES

Gartenbau und Landschaftspflege - Liegenschaften Unterhalt

Jetzt aktuell: **Winterschnitt**
an Sträuchern, Obstgehölzen und Bäumen.

Sie rufen... wir kommen!

Jungfrau Services, Untere Burgstrasse 46 - 3800 Interlaken - Hans Ulrich Sagerer - Tel.: 079 908 95 89 / 033 845 84 00 - www.wsbzjg.ch

WAT PHOO KLASSISCHE THAI-THERAPIE®™ IN BERN SEIT 2004

traditionelle Thai-Massage hilft bei:

- Kopfweg, Migräne + Schleudertrauma
- Nacken- + Schulterproblemen
- Nervenbeschwerden + Ischias
- Verspannungen + Erschöpfung
- und aktiviert die Selbstheilungskräfte des Körpers

Aroma-Öl-Massage wirkt entspannend, erfrischend und regenerierend

Fussreflexzonen-Massage: Jede Zone auf der Fusssohle steht in Verbindung mit einem Körperorgan. Massage der Zonen hilft bei Verdauungs- + Kreislaufproblemen, Rheuma u. a. m.



KLASSISCHE THAI-THERAPIE

Höheweg 195, 3800 Interlaken / 033 821 24 82 / www.watphoo.ch

Mo bis Sa 10.00 bis 20.00 30' 50.- / 60' 80.- / 90' 110.- / 120' 140.- Kreditkarten akzeptiert



GLUSCHTIGI CHUSCHTIGI CHOSCHT GLUSCHTIGI CHUSCHTIGI CHOSCHT

Im Jungfrau Restaurant *original u regional*

Mier verwöhne öich vom 12. Jänner bis am 17. März mit speziellä Menüs nach em Motto:

SCHWYZER CHUCHI URCHIGS U BHÄBIGS US GROSIS CHOCHTOPF



Jungfrau Hotel - Schulgässli 51 - 3812 Wilderswil - Tel.: 033 845 85 00 - info@jungfrau-hotel.ch - www.jungfrau-hotel.ch

INFORMATIONENABEND Mittwoch, 23. Januar 2013

Beginn um 19.30 Uhr im Schulhaus
Es ist keine Anmeldung erforderlich

9. und 10. Schuljahr

- als Real- oder Sekundarschule
- als Berufs- oder Mittelschulvorbereitung

Kaufmännische Grundbildung

- Handelsschule mit Bürofachdiplom VSH
- Hotel-Tourismus-Handelsschule *hotellerieuisse*
- KV-Ausbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

die noss in spiez macht schule 033 655 50 30

Schulzentrum

noss.ch



Ski-Weltcup Wengen 2013

Freitag, 18. Januar 2013

Ab 10.30 Uhr: Super Kombinations-Abfahrt
Ab 14.00 Uhr: Super Kombinations-Slalom

Samstag, 19. Januar 2013

Ab 12.30 Uhr: Lauberhorn-Abfahrt

Sonntag, 20. Januar 2013

Ab 10.15 Uhr: Herren-Weltcup-Slalom

88.8 MHz

www.RadioBeO.ch / www.BeO.FM



Hochzeitsausstellung im Bärensaal

Sonntag, 27. Januar 2013

ab 11.00 bis 17.00 Uhr

Alles, was eine Hochzeit romantisch macht.
Lassen Sie sich inspirieren. Mit Gratisverlosung.

Bäre-Brunch

Jeden Sonntag

ab 09.00 bis 13.00 Uhr

Für Geniesser: hausgebeizter Lachs, Champagner,
knusprige Rösti, hausgebackener Zopf und vieles mehr.

Bärensaal

Für Veranstaltungen, Firmenanlässe,
Vereinstreffen, Familienfeiern, Hochzeiten buchbar.
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Das Original «Schweizerische Gemütlichkeit»

Hotel Bären, Wilderswil – www.baeren.ch

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservation

Wir sind 365 Tage für Sie da.

Erika & Bernard Müller / Tel. 033 827 02 02

Wellness für ihre Füsse
Pedicure Lotus

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Hang Meyer · Dipl. kos. Pedicure
Spissiweg 1 · 3706 Leissigen
Mobile 079 128 69 15

Brienzer-Taxi

bis 6 Personen

- AUSFLÜGE
 - LOTTOFAHRTEN
 - HAUSLIEFERDIENST
 - KURIERDIENSTE
- 079 467 21 00

Kunsthhaus Interlaken

Veranstaltungen im Januar

Freitag, 11. Januar, 20.30 Uhr, 25.– | 15.–
Deep Submarine Jazz, Jazz-Pop
Daniel Woodtli, tp, flh | Ivo Prato, ts, ss |
Peter Friedli, p, comp | Christoph Sprenger,
b | Rolf Huwiler, dr
Musik mit Bezügen zur Jazz-Tradition –
unkonventionell, unbekümmert und poppig.
Eine Veranstaltung der Jazz-Fründe Interlaken.

Freitag, 18. Januar, 20.30 Uhr, 25.– | 15.–
Quinteto Nuevo World
Simone Zürcher, vln | Jonatan Blaty, bnd,
g | Udo Auch, acc | Beat Schäfer, p |
Walter Schmocker, b
Musik von Astor Piazzolla mit musikalischen
Intermezzi von Bach bis Bartók.

Dienstag, 22. Januar, 20–22 Uhr, Eintritt frei
Jam Session Jazz

Freitag, 25. Januar, 21 Uhr, 25.– | 15.–
Fränk – «Fule Hund» Mundart-Pop-Rock
Fränk Arnold, voc, g | David Jutzi, dr |
Markus Gugger, g | Beat Schüpbach, b |
Adrian Menzi, keys | Kathrin Walther, voc
Ein «Muss» für alle Mundartfans...

2. Cantonale Berne Jura – Weihnachtsausstellung

9. Dezember 2012 bis 27. Januar 2013
21 Künstlerinnen und Künstler zeigen
spannende Werke aus den Bereichen
Fotografie, Video, Computerkunst und
Installationen.



2. Cantonale Berne Jura – Weihnachtsausstellung
©Peter Aerschmann, Bern: Video «urban-diamonds»-still 1

Führungen durch die Ausstellung
6. und 20. Januar, jeweils am Sonntag-
morgen, 11.00 Uhr, Kosten 9.– | 3.–
Finissage Sonntag, 27. Januar, 17 Uhr
Mit Live-Performance von Lisa Jenni,
Bern.

Öffnungszeiten

Mittwoch–Samstag, 15–18 Uhr | Sonntag,
11–17 Uhr | Montag und Dienstag ge-
schlossen

Werden Sie Mitglied im Verein Freunde
des Kunsthauses Interlaken. Informatio-
nen und Anmeldung im Kunsthaus.

Kunsthhaus Interlaken
Jungfraustrasse 55
Tel. 033 822 16 61
www.kunsthhausinterlaken.ch



bzi

**Weiterbildung
im Berner Oberland**

Aktuelles Kursprogramm in der Erwachsenenbildung

Unser breitgefächertes Weiterbildungsangebot in den Bereichen: Wirtschaft, Informatik, Sprachen, Holz und C-Tech ist jetzt buchbar. Erkundigen Sie sich unter www.bzi-interlaken.ch, Link: Weiterbildung.

Starttermine Lehrgänge 2013

| | |
|--|--------------------|
| Sachbearbeiter/ -in Personalwesen edupool.ch | ab 9. Januar 2013 |
| Sachbearbeiter/ -in Tourismus und Event edupool.ch | ab 23. April 2013 |
| Handelsschule edupool.ch | ab 13. August 2013 |
| Technische Kaufleute | ab 13. August 2013 |

Weiterbildung - Ihre persönliche Chance

Kursangebot Informatik

| | |
|---|---------------------|
| ECDL Core Excel 2010 | ab 9. Januar 2013 |
| ECDL Core Access 2010 | ab 20. Februar 2013 |
| ECDL Advanced Excel 2010 | ab 10. Januar 2013 |
| ECDL Bildbearbeitung mit Photoshop Elements | ab 15. Januar 2013 |

Kurz und bündig

| | |
|--|--------------------|
| Ihre Bewerbung - konkret und überzeugend | ab 17. Januar 2013 |
| Tastaturschreiben OCG Typing Certificate | ab 26. Januar 2013 |

Sichern Sie sich Ihren Kursplatz indem Sie sich unverzüglich anmelden. Herzlichen Dank.

Beratung und Anmeldung

| | |
|----------------------------|--|
| Bildungszentrum Interlaken | T 033 828 11 17 |
| Weiterbildung bzi | F 033 828 11 00 |
| Obere Bönigstrasse 21 | weiterbildung@bzi-interlaken.ch |
| 3800 Interlaken | www.bzi-interlaken.ch |



Aus welchem Land kommt der Tourist?

Unser Weltenbummler hat den JungfrauPark Interlaken besucht. Welches ist sein Heimatland? Ein typisches Symbol und die Landesflagge von dem gesuchten Land, helfen Ihnen bei der Lösung des Wettbewerbes.

So sind Sie dabei:

Senden Sie bitte die Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an:

Weber AG, Wettbewerb BödeliInfo/
BrienzInfo, Seestrasse 38, 3700 Spiez
oder per Mail an: wettbewerb@weberag.ch

Die Namen der Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Herzliche Gratulation den Gewinnern
Monica Secchiari, Beatenberg
Yann Wyss, Interlaken

Einsendeschluss

Freitag, 11. Januar 2013

Auflösung Wettbewerb Dezember

Männlichen

Bild: Mike Kaufmann,
www.mi-ka.ch

Illustration: Ernst Hanke,
www.ernst.hanke.com

Gewinnen Sie!
Wir verlosen 2x drei
Tickets von der Luftseil-
bahn Isenfluh-Sulwald
www.isenfluh.ch

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Der neue
ŠKODA Rapid



Touring Garage Auto Berger AG
Obereigasse 44a
3812 Wilderswil
Tel. +41 33 822 77 88
www.touring-auto.ch



www.skoda.ch

LICHTRAUM THUN

PRAXIS FÜR GESUNDHEITSFÖRDERUNG



Energiebehandlungen

Linderung bei Schmerzen, Migräne, Burnout

Marlene Stitz Reiki-Meisterin
Untere Hauptgasse 14, 3600 Thun
Telefon 079 315 32 50
www.lichtraumthun.ch
info@lichtraumthun.ch

IM HOTEL CARLTON-EUROPE INTERLAKEN

Fashion NAILS
079 824 23 34

- Kunstnägel
- Naturnagelverstärkung
- Manicure
- Fussnägel

★ gepflegte Nägel und schöne Hände unterstreichen Ihre Persönlichkeit im Beruf wie im Alltag
★ brüchige, gespaltene oder gar abgekautete Nägel?
Das muss nicht sein!

SCHÖNE HÄNDE – GEPFLEGTE NÄGEL – IHRE VISITENKARTE!
Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!
Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch

OEHRLI AG
Bahnhofstrasse 27a
3800 Interlaken

Ihr Partner auf dem Bödeli
Rascher Batterieservice (auch bei Digitaluhren)

Bödeli Räumungen und Abholservice
Brocki

SONDERVERKAUF

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 9:00 - 11:45 & 14:00 - 18:00 Uhr / Sa 9:00 - 16:00 Uhr
Untere Bönligstrasse 46, 3800 Interlaken, 033 845 84 27

GOLDANKAUF INTERLAKEN

Goldschmuck, Goldmünzen, Golduhren, Altgold, Silber, Silbergeld, Besteck

Beste Tagespreise
Unser Motto: Vertrauen und Diskretion
C. Ojanguren, Goldschmied, 3800 Interlaken

079 410 53 82
Montag bis Sonntag
www.goldankauf-interlaken.ch

PLÜSS ofenbau
033 / 822 27 06

Plüss Metallbau
Weissenaustr. 54
3800 Unterseen
Tel. 033 822 27 06
metallbaupluess@bluewin.ch

Herzlich und kompetent



Thomas Rubin



Daniel Abegglen

Thomas Rubin • Bestattungsdienst

Rugenparkstrasse 9, 3800 Interlaken, Tel. 033 823 30 35

BRIENZ.info

«Unser Pflichtenheft wird immer umfangreicher.»

Drei bis fünf Familienmitglieder starten zusammen mit Ski oder Snowboard auf einer einfachen Rennstrecke. Die Zeit stoppt, wenn der letzte Fahrer des Teams die Ziellinie überquert hat. Dieses einfache Konzept liegt dem beliebten «Rivella Family Contest» zu Grunde. Die Axalp ist einer der 27 regelmässigen Veranstaltungsorte für den attraktiven Wettbewerb. OK-Präsident Bruno Wettach und seine über 30 Helferinnen und Helfer sind auch dieses Jahr wieder im Einsatz.

Bruno Wettach, zum zehnten Mal bist du OK-Präsident für diesen sportlichen Familienanlass. Was findest du denn daran so toll?

Es ist einfach ein genialer Anlass! Die ganze Familie kann mitmachen. Das ist das primäre Ziel von «Swisski» und «Rivella», die diesen Breitensportanlass fördern. Es ist nicht nur das Rennen, sondern daneben gibt es eine Menge Spiel und Spass. Das Tolle ist: Das Ganze kostet nur 85 Franken. Das gibt es sonst nirgends, dass man den ganzen Tag mit der Familie die Lifte benutzen, ein Plauschrennen fahren und die ganze Verpflegung und Unterhaltung geniessen kann.

Wie ist der schweizweit populäre Anlass lokal verankert?

Die Sportbahnen Axalp, Brienz Tourismus und der Ski-club Brienz treten als Veranstalter auf. Swisski und Rivella geben die Rahmenbedingungen vor und bieten materielle sowie finanzielle Unterstützung.

Sport ist dein wichtigstes Hobby. Was machst du denn neben dem Skisport noch?

Ich treibe vielseitig Sport. Im Winter auf

Skis und den Schneeschuhen, im Sommer auf dem Velo und vor allem beim Bergwandern. Ich gehe am liebsten «gredi-obsi»! (lacht) Daneben bin ich im Turnverein bei der Gruppe «40 plus». Dort gefällt es mir sehr.

Der «Rivella Family Contest» bedeutet also sportliche Aktivität für die ganze Familie. Hast du mit deiner Familie auch schon teilgenommen? Ist deine Familie auch so «angefressen» vom Sport wie du?

Meine Geschwister und ich haben den Sport von den Eltern mitbekommen. Wir gingen am Sonntag oft «z'Bärg». Wir haben die Angebote der Sportvereine genutzt: Turnverein, Skiclub, Fussballclub und so weiter. Brienz bietet hier viele tolle Möglichkeiten. Mein Amt als OK-Präsident und Speaker hat mir bisher nicht erlaubt, am Family Contest selbst zu fahren. Vielleicht kommt das dann einmal noch. Aber du könntest jetzt erstmals teilnehmen!

Wie das? Meine Kinder sind längst erwachsen...

... es gibt dieses Jahr eine Reglementsänderung: Auch Grosseltern können mit



Bruno Wettach

Zur Person
Bruno Wettach, OK-Präsident «Rivella Family Contest» auf der Axalp

Jahrgang: 1963

Zivilstand: verheiratet

Beruflicher Werdegang:
Maurerlehre, später Abschluss als diplomierter Maurerpolier, seit über 20 Jahren bei der Firma Grossmann AG (heute Frutiger AG Beo, Interlaken)

Hobbies: Sport allgemein (Velo, Bergwandern, diverse Wintersportarten)

www.familycontest.ch



Bereit zur Arbeit vor dem Briener Tourismusbüro...

den Grosskindern teilnehmen. Du hast ja drei in einem Alter, wo sie dir noch nicht davonfahren, oder? Auch Götti und Gotte mit den Patenkindern, ja sogar Onkel und Tanten können die Eltern vertreten. Es muss aber auf jeden Fall ein Kind unter 14 Jahren dabei sein. Man erhofft sich davon eine weitere Erhöhung der Teilnehmerzahl. Auch wird es erstmals kein Nachtrennen sein. Dann wird es für Familien einfacher, zeitig wieder nach Hause zu kommen.

Am Samstag, den 9. Februar, ist es wieder soweit. Gibt es bis dahin für dein Team noch viel zu tun?

Wir sind zwar schon an der Arbeit, aber der Hauptteil ist noch im Januar zu leisten. Wir sind natürlich sehr froh, dass wir von Brienz Tourismus bei der Administration so toll unterstützt werden. Sie nehmen den ganzen Herbst über Anmeldungen entgegen, erteilen Auskünfte und bieten ihre Dienstleistungen an.

Und was machst du mit deinen Helferinnen und Helfern?

Es sind über dreissig Personen, die mithelfen und grossartige Arbeit leisten. Die Sponsoren wollen jedes Jahr noch professionellere Arbeit, und es gibt immer noch Erweiterungen des Angebots. Un-

ser Pflichtenheft umfasst zehn Seiten. Es gibt viele verbindliche Vorgaben für die regionalen OK's: Zum Beispiel die Gestaltung des Zielraums, das Bandenwerbungs- und Fahnenkonzept, die Vorschriften für das Zelt Dorf, für Verpflegung und Unterhaltung. Das müssen wir alles erfüllen damit auch die finanzielle Unterstützung ausgerichtet wird.

Werdet ihr da nicht langsam unwillig, wenn man immer mehr von euch verlangt?

Nein, nein! Wir wollen professioneller werden. Der Anlass ist für uns sehr wichtig. Nicht nur für die Sponsoren, sondern vor allem für unser Skigebiet ist das eine tolle Werbung. Dazu kommt, dass Familien animiert werden, wieder vermehrt Ski zu fahren. Die nächste Generation wird an den Skisport herangeführt! Letztlich profitieren also alle!

Warum eignet sich gerade die Axalp besonders gut für diesen Anlass?

Die Axalp ist ein klassisches Familienski-gebiet: Nicht zu gross, übersichtlich, man kann die Kinder einmal selbst fahren lassen und findet sie dann problemlos wieder. Auch sind die Abfahrten nicht allzu schwierig und können von allen befahren werden. Dazu ist die Axalp besonders für uns Briener rasch erreichbar...

...und Schnee gab es ja bereits im Dezember reichlich...

...ja, ich denke, da kann uns nichts mehr passieren. Die Axalp gilt ohnehin als sehr schneesicher. Und im Notfall kann man ja auf dem «Hüttboden» noch künstlich beschneien um optimale Verhältnisse zu gewährleisten.

Was erwartet die Teilnehmenden und die Zuschauer neben dem eigentlichen Rennen sonst noch?

Die Hauptsponsoren kommen mit einer grossen Infrastruktur daher. Es gibt Spiele, Geschenke und Unterhaltung. Es spielt eine Live-Musik. Getränke und Verpflegung für alle Teilnehmenden sind vorhanden. Für die Kinder tritt ein «Zauberclown» auf. Dann gibt es Spezialitäten, die andere Veranstalter nicht bieten können: Zum Beispiel für Erwachsene eine Dampfkaffeemaschine, oder für die Kleinen das «Axiland» mit seinen Spielmöglichkeiten.

Sind alle Startenden einfach «Hobbyfahrer», oder gibt es auch bekannte Gesichter zu sehen?

Dieses Jahr ist die Snowboarderin Tanja Frieden als «Special Guest» an verschiedenen Austragungsorten des Family Contests dabei. Zu uns kann sie aber nicht kommen, da sie anderweitig im Einsatz ist. Aber das wertvolle bei unserem Anlass sind sowieso die «Hobbyfahrer» und Familien. Sie sind unser Zielpublikum! Wir haben sehr viele Einheimische, die uns seit Jahren treu sind. Aber wir versuchen natürlich, möglichst viele Auswärtige auf die Axalp zu bringen. Wenn es ihnen bei uns gefällt, kommen sie später sicher wieder.

Und wie siehst du die weitere Entwicklung?

Die Hauptsponsoren stecken viel Geld in diese Veranstaltungen. Die Werbewirkung für uns ist sicher sehr gut. Also müssen wir vom OK uns den steigenden Anforderungen stellen und mithalten. Dazu sind wir motiviert, denn wir sehen den Nutzen und vor allem die Freude bei den



...und bei Signalisationen Richtung Axalp.

Teilnehmenden. Das allein lohnt den Aufwand.

Und diese «Professionalisierung» macht ihr mit Freude mit, obwohl es immer mehr zu tun gibt?

Ja, sicher! Es kommt auch etwas zurück. Für uns und die Axalp lohnt sich die Sache auch finanziell, und für die Familien werden nebst dem günstigen Preis auch mit Geschenken und Attraktionen grosszügige Zuwendungen gemacht.

Text/Bilder: Peter Santschi



Auch im Sommer zieht es ihn auf die Berge. Hier am höchsten Punkt des Blasenhubels am Brienergrat (Bild zvg).

Auch Plauschrennen wecken Emotionen!

Obwohl das Mitmachen wichtiger ist als der Rang, entwickeln vor allem die Kinder manchmal grossen Ehrgeiz. So brausten einmal Vater, Tochter und Sohn rasant über die Ziellinie, bremsten direkt vor dem Speaker Bruno Wettach und blickten zurück. Noch weit vor dem Ziel kurvte die Mutter mit gemächlichen Schwüngen seelenruhig durch die Tore. Der genervte, etwa 10-jährige Sohn schmiss die Stöcke in den Schnee und schrie zum Vater hinüber: «Ätti, ich habe dir ja schon vorher gesagt, wir sollten Mueti lieber daheim lassen!»

Die Gefahren vom digitalen Tagebuch

Neulich im Café spricht mich eine sehr lebenserfahrene aber bereits etwas in die Jahre gekommene, nicht mehr ganz so junge Dame an. Sie fragt, ob ich ihr vielleicht erklären könne, was es mit diesem «Fazebok» auf sich hätte. Ich erwidere mit einem Schmunzeln auf den Stockzähnen – «aber klar, gerne erkläre ich Ihnen «Facebook!».



Ursi Wolf
ursula.wolf@lowa.ch

Ich definiere es in die Richtung, dass sie sich Facebook wie ein digitales Tagebuch vorstellen müsse, in welchem Freunde und meist auch Fremde die täglichen Einträge lesen können. Sie runzelt zwar die Stirn, nickt mir aber trotzdem zu – ob sie es wohl verstanden hat? Internet würde sie kennen, meint sie. Dass es aber Personen geben würde, die ihre persönlichen Anliegen und Erlebnisse mit der ganzen Welt teilen, entgegen ihr kurios. Diese Social-Network-Plattform hat es ihr scheinbar angetan, sie will noch mehr darüber erfahren. Bald einmal kommen wir auf die Nachteile zu sprechen. Es interessiert sie vor allem auch, ab welchem Alter diese genutzt werde. Immerhin sei sie Grossmutter von vier Enkelkindern im Alter zwischen 5 und 15 Jahren.

«Nun gut, leider stelle ich immer wieder fest, dass sich viele Nutzer dieser Plattform der Nachteile oder gar Gefahren nicht bewusst sind. Mal ohne darüber zu sprechen, was mit all den persönlichen Daten geschieht. Es gibt Menschen, die ihre Alkohol- und Drogenexzesse mit Bildunterstützung der ganzen Welt präsentieren, was ich als vollkommen unnötig und fehl am Platz finde.» Verständlicherweise reagiert Frau Huber etwas empört darüber. «Hinzu kommen Fotos, Texte und die lang diskutierten Tagebucheinträge von «hüt hani voll dr Aschiss

bim Bügle» bis «läck mi Alt chami mal, i bi doch nid däm si Neger», welche dem einen oder anderen Leser bitter bis sauer aufstossen.» Sie fragt mich, wen ich mit «Leser» meinen würde. «Frau Huber, heutzutage werden die meisten Lehrlinge, wenn sie sich für eine Lehrstelle bewerben zuerst über Facebook abgecheckt. Das heisst, ein potenzieller Arbeitgeber kann sich häufig ganz einfach Zugang zum Profil oder einfacher gesagt zum Tagebuch eines Bewerbers verschaffen. Leider findet man gerade bei Jugendlichen häufig Bilder und Einträge, die einem nicht viel Gutes über den Jungen oder das Mädchen vermuten lassen. Wohl verstanden, das heisst nicht, dass der oder die ein schlechter Leumund hat, aber der erste Eindruck kann man leider nur einmal hinterlassen. Und wenn er im Falle einer Bewerbung durch die Facebook-Seite entsteht, dann kann es im dümmsten Fall damit enden, dass die Bewerbungsunterlagen zurück gesendet werden und er oder sie gar nie die Möglichkeit hat sich vorzustellen und einen persönlichen Eindruck zu hinterlassen.»

Sie schaut mich ganz entrüstet an und meint, ob ich denke, dass ihr 15-jähriger Enkelsohn auch ein solches Profil habe, denn schliesslich sei der ja gerade dabei eine Lehrstelle als Elektriker zu suchen.



Ich beantworte ihre Frage mit einem kurzen «ja ich denke schon» und füge hinzu, dass es auch ausreichend viele Benutzer gäbe, die bestens wissen mit einem Facebook-Profil umzugehen. Sie solle nicht gleich schwarz malen, aber eine gewisse Vorsicht bei der Nutzung von Minderjährigen sollte schon gewährt sein. «Eine Empfehlung von meiner Seite: Sprechen Sie ihn darauf an und erklären Sie ihm die

möglichen Gefahren. Viel mehr können Sie wohl nicht tun.»

Selber hab ich seit Jahren ein Facebook-Profil, komme damit aber ganz gut zurecht und nutze es auch nicht als Tagebuch. In diesem Sinne – Facebook ist nicht schlecht, es hängt vom Nutzer ab, welcher mit Vorteil nicht all zu jung ist.



Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel
Marktgasse 35, 3800 Interlaken



*Fachkompetenz von A bis Z
aus einer Hand*

www.pierresuisse.ch